



GEMEINDEZEITUNG

DER GEMEINDE UNKEN

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

TREFFPUNKT UNSERER DORFGEMEINSCHAFT IN DER WEIHNACHTSZEIT:
DIE GLÜHWEINHÜTTE DER UNKENER FRAUEN IM DORF



AUS DEM INHALT

2 – Vorwort des Bürgermeisters | 4 – Aus der Gemeinde | 7 – Skibus-Info | 11 – Winterdienst | 13 – Skipistenverordnung
16 – Polizeidienststelle Lofer | 17 – Bergrettung | 19 – Kindergarten | 23 – VinziTisch/Rollende Herzen | 24 – Schulen
30 – Haus der Generationen | 32 – KEM/Klimaticket/Leader | 34 – anderskompetent Oberrain | 35 – Unkener Frauen
36 – Bibliothek Unken/Salzburger Bildungswerk/Vereine | 40 – Aus dem Dorfarchiv | 42 – Anhänge

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS



Bürgermeister Florian Juritsch

LIEBE UNKENERINNEN, LIEBE UNKENER!

Weihnachten steht vor der Tür und schon wieder ist ein ereignisreiches Jahr vorbei. Nicht nur das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, sondern auch die aktuelle Gemeindevertretungsperiode. Vieles konnte in den letzten fünf Jahren erreicht werden, wie zum Beispiel

FREIZEIT UND ERHOLUNG

- der Um- und Neubau von Bad Unken
- die Umgestaltung des ehemaligen Hallenbades zu einem Veranstaltungssaal

TOURISMUS UND WIRTSCHAFT

- der Baubeginn des Projektes Festung Kniepass
- die Verbesserungen der Wanderdorfinfrastruktur (Steganlage Innersbachklamm, Wandergolf, Wanderparkplätze)
- der Bau einer Loipengarage inklusive neuem Loipengerät
- die Widmung einer Teilfläche im neuen Gewerbegebiet inkl. Adaptierung der Ein- und Ausfahrten

KINDERBETREUUNG, BILDUNG, KULTUR, GENERATIONEN

- die Anschaffung einer Forscher-Ecke im Kindergarten
- der Ausbau der Kinderbetreuung (Kinder-Villa Kramerwirt)
- die Wiederbelebung des örtlichen Bildungswerkes
- Einführung einer Seniorenberatung/Gesundheitskoordinatorin (Community Nurse)
- die Unterstützung zur Etablierung des Kalhofengutes als Regionalmuseum (Salzburger Saalachtal Card, Ausdehnung der Öffnungszeiten, Anstellung von Personal)

KLIMA, ENERGIE & UMWELTSCHUTZ

- der Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (Buslinie ins Heutal und Taktverdichtung der Linie 260)
- die Gründung einer Energiegemeinschaft im Unteren Saalachtal

LEBENSGRUNDLAGEN

- der Breitbandausbau in den Ortsteilen Gföll, Heutal und Unkenberg
- die Errichtung von Lawinenschutzbauten im Gföll und am Sonnberg
- die Erdverkabelung von Stromleitungen im Ortsteil Gföll
- der Bau des Hochwasserschutzes entlang der Saalach

SICHERHEIT & ORDNUNG

- der Kauf eines Bergrettungsfahrzeuges
- der Bau von Verkehrssicherungseinrichtungen (Fußgängerüberquerungen in Reith und am Steinpass, Verkehrsinsel Abzweigung Unkenberg)
- Einführung eines Gemeindeordnungsdienstes und vieles mehr

Sämtliche Projekte wären ohne die gute parteiübergreifende Zusammenarbeit in der Gemeindevertretung nicht möglich gewesen. Rund 95% aller Gemeindevertretungsbeschlüsse wurden in den letzten fünf Jahren einstimmig gefasst und zeigt damit eindrucksvoll, dass die Sacharbeit eindeutig im Mittelpunkt steht. Ich darf mich an dieser Stelle bei Vizebürgermeister Ernst Herbst sowie bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für ihr Engagement und für die außerordentlich gute Zusammenarbeit bedanken. Ein großer Dank gebührt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die neben dem laufenden Betrieb maßgeblich zum Gelingen der zahlreichen Projekte beigetragen haben.

Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Weihnachtszeit
sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2024!

Ever Bürgermeister Florian Juritsch

NACHRUF FRANZ ENSINGER

Mit großer Betroffenheit haben wir erfahren, dass unser Ehrenbürger Franz Ensinger am 27.11.2023 seinen Erdenkörper abgestreift hat. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie. Hier ein kurzer Auszug aus seinem bewegten und erfüllten Leben:

Franz Ensinger wurde als jüngstes von 6 Geschwistern am 10. September 1948 in Oberhofen am Irrsee geboren. Nach 4 Jahren Volksschule und 4 Jahren Hauptschule absolvierte er eine Lehre als Einzelhandelskaufmann bei der damaligen Handelskette Konsum.

Den anschließenden Präsenzdienst beim Österreichischen Bundesheer leistete er von Juli 1967 bis März 1968 in der Schwarzenberg Kaserne in Salzburg. Von 1969 bis 1977 leitete Franz die Konsum-Filiale in Unken.

Am 22. Mai 1976 hat Franz schließlich seine Gerti geheiratet und nach der Hochzeit ist die junge Familie mit den beiden Kindern Sabine und Christian in ihr Eigenheim eingezogen. Bis zur ihrer Pensionierung haben Gerti und Franz das Café-Restaurant Ensinger im Ortsteil Niederland betrieben. Die Gastwirtschaft haben sie mit großer Freude geführt und Franz war ein begeisterter Wirt. Für Einheimische wie Gäste war das Restaurant ein beliebter, geselliger Treffpunkt.



Neben seiner Tätigkeit als Wirt galt sein Interesse vor allem der Feuerwehr und der Arbeit in der Gemeinde. Franz Ensinger war von 1996 bis 2003 Ortsfeuerwehrkommandant und von 2004 bis 2009 Bürgermeister von Unken. In seiner Zeit als Bürgermeister und davor als Gemeindevertreter hat Franz sehr viel für unser Dorf bewirkt:

- ✓ Er legte den Grundstein für die Revitalisierung des alten Kramerwirtes und hat den gemeinnützigen Wohnbau in unserem Ort stark gefördert.
- ✓ Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung, der Neubau der Lagerhalle beim Bauhof sowie die Errichtung eines Sand- und Salzsilos fielen ebenfalls in seine Amtszeit als Bürgermeister.
- ✓ Besonders erwähnenswert ist auch die Generalsanierung der Volksschule Unken.
- ✓ In seiner Doppelfunktion als Bürgermeister und Obmann des Museumsvereines Unken wurde auch der Kauf des Kalchhofengutes durch den Museumsverein vorangetrieben.

Für all sein Wirken hat Franz auch zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen erhalten, darunter:

- ❖ Eine Ehrung durch die Pinzgauer Bürgermeisterkonferenz
- ❖ Das große Verdienstzeichen des Landes Salzburg
- ❖ Die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Unken.

Lieber Franz, wir danken Dir hiermit noch einmal herzlich für Deinen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit. Wir werden Dich immer in bester Erinnerung behalten!

AUS DER GEMEINDE

BÜRGERFORUM

Das Bürgerforum am 10.11.23 wurde auch heuer wieder als offene Veranstaltung mit Infoständen abgehalten. An den Infotischen mit den verschiedenen Themen konnten sich die Bürgerin/der Bürger bei einem persönlichen Gespräch mit Bürgermeister, Gemeindevertretern, Amtsleiter, Community Nurses, etc. zu den „Gemeindethemen“ informieren.

Da die Veranstaltung einen „Messecharakter“ hat, ist es auch möglich später zu kommen. Man kann sich seine Zeit einteilen und muss nicht zu Veranstaltungsbeginn vor Ort sein.

Rund 70 Gemeindebürger:innen nutzten die Gelegenheit dazu. Beim heurigen Bürgerforum stand u.a. eine Baustellenführung durch das zukünftige Freizeitzentrum auf dem Programm, die sehr gut angenommen wurde.

Weiters wurde zu folgenden Themen informiert:

Innovation · Straße · Wasser · Kanal · Wanderdorf · Jung, Gsund und Gscheit · Finanzen · Bad Unken Miteinander & Soziales · Projekt Kniepaß · Sicherheit und Ordnung · Gewerbegebiet · Hochwasserschutz Saalach.

Außerdem hatten die Bürger die Möglichkeit, eigene Ideen bzw. Anregungen einzubringen bzw. aufzuschreiben. Auch in Zukunft soll das Bürgerforum auf diese Art weitergeführt werden.

*Im Anschluss an das Bürgerforum fand die **JUNGBÜRGERFEIER** statt, zu der alle 18jährigen der Gemeinde eingeladen waren. 11 junge Leute sind der Einladung gefolgt und wurden gefeiert! Schön, dass Ihr da ward!*



STANDESFÄLLE JÄNNER BIS NOVEMBER 2023

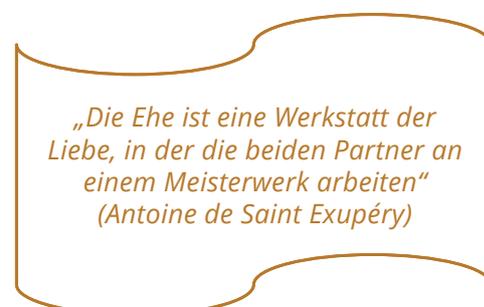
GEBURTEN - ALLES GUTE FÜR DIE KLEINEN ERDENBÜRGER UND IHRE ELTERN!

Vitus Josef, Eltern: Magdalena Stahl und Bernhard Berger
Ida Sophie, Eltern: Elisabeth Stahl und Oliver Fischer
Katharina Maria, Eltern: Eva-Maria Fernsebner und Franz Faistauer
David, Eltern: Simone Hagn und Stefan Hinterseer
Anna, Eltern: Franziska Reitsamer und Christoph Pfaffenbichler
Luca, Eltern: Sarah Walzl und Daniel Leitinger
Letizia, Eltern: Lisa Ellecosta und Manuel Haitzmann
Taro Johann, Eltern: Mariko und Hanspeter Schmutzer
Sebastian, Eltern: Annabell und Josef Haider
Dominik, Eltern: Monika Siketova und Michal Siket
Anton Franz, Eltern: Katharina und Markus Strobel
David Kilian, Eltern: Maria und Christopher Falterbauer
Leonora Ilvie, Eltern: Johanna und Eric Eiser
Leo, Eltern: Magdalena und Gerhard Fuchs
Heidi, Eltern: Katharina und Martin Herbst-Stahl
Kilian Walter, Eltern: Cornelia und Walter Herbst
Jonah Matthias, Eltern: Manuela und Matthias Ölböck
Valentina und Marlene, Eltern: Christoph und Magdalena Niederberger
Thomas, Eltern: Evelyn Weißbacher und Georg Vitzthum



TRAUUNGEN - DIE BESTEN WÜNSCHE FÜR EUREN GEMEINSAMEN WEG

Michaela (geb. Herbst) und Simon Öhlschuster am 20. April
 Franziska (geb. Knoll) und Hannes Leitinger am 22. April
 Isabella (geb. Bachmann) und Sebastian Berger am 13. Mai
 Monika (geb. Dankl) und Mario Haßler am 13. Mai
 Livia (geb. Ronacher) und Andreas Schwaiger am 3. Juni
 Katharina (geb. Herbst) und Markus Strobel am 15. Juni
 Monika (geb. Strasser) und Walter Haider am 23. Juni
 Viola (geb. Guba) und Dominik Köck am 1. Juli
 Anna (geb. Wimmer) und David Hirschbichler am 1. Juli
 Angelika (geb. Schmuck) und Herbert Siegl am 2. September
 Sabine und Alexander (geb. Jenschke) Adler am 23. September



STERBEFÄLLE · VIEL KRAFT UND ZUVERSICHT FÜR DIE ANGEHÖRIGEN!

Ursula Flatscher am 3. Jänner	Maria Anna Egger am 13. Juni
Annemarie Stöckl am 29. Jänner	Johann Dax am 26. Juni
Genoveva Stahl am 13. Jänner	Hermann Leitinger am 3. Juli
Anna Gruber am 18. Jänner	Sebastian Herbst am 5. Juli
Ing. Mag. Herbert Silberberger am 3. Februar	Markus Millinger am 4. August
Otto Haider am 27. Februar	Josef Friedl am 4. September
Veronika Herbst am 27. Februar	Waltraud Berger am 20. November
Anja Wichner am 17. März	Vitus Stöckl am 25. November
Aloisia Vitzthum am 9. April	Franz Ensinger am 27. November
Frieda Brugger am 18. April	Romana Willberger am 11. Dezember
Herta Pfaffenbichler am 22. April	
Johann Eder am 23. April	
Maria Posch am 17. Mai	

*„Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte“
(Antoine de Saint Exupéry)*

WANDERDORF UNKEN NEUZERTIFIZIERUNG



Bereits seit 2018 ist Unken ein offiziell zertifiziertes Wanderdorf und mit dem Wandergütesiegel ausgezeichnet. Dies ist Voraussetzung, damit wir als Region Mitglied bei den „Österreichischen Wanderdörfern“ sein können. Die Marketingkooperation bewirbt seine Mitglieder auf einer eigenen Website und in zahlreichen Newslettern, Anzeigen und gesponserten Beiträgen.

Hier kommt Ihr zur Seite der Österreichischen Wanderdörfer: www.wanderdoerfer.at.

Im Herbst war ein Vertreter der Wanderdörfer bei uns, um zu überprüfen, ob das Dorf Unken und seine Wanderwege noch den aktuellen Kriterien des Wandergütesiegels entsprechen. Er war mit dem Gesehenen sehr zufrieden und sprach viel Lob aus für die Arbeit der Bauhof-Männer in Unken.

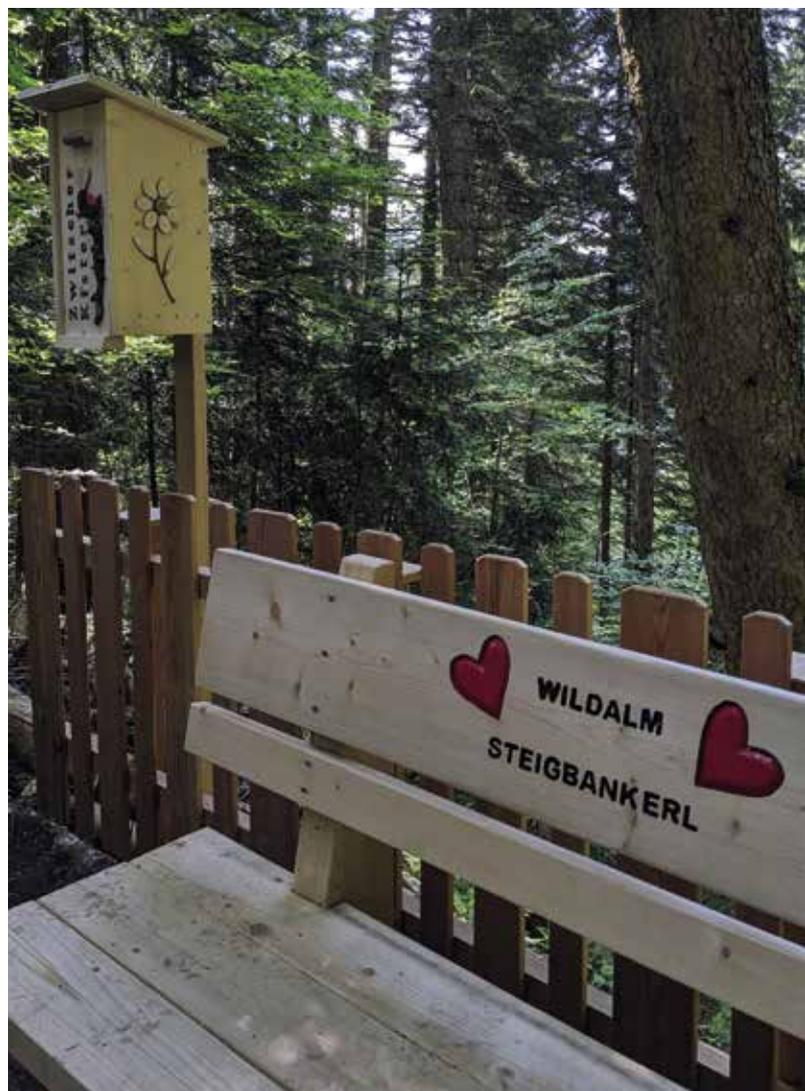
Eines dieser Kriterien ist das Vorhandensein von mindestens drei zertifizierten Wandergastgebern in der Region. Weiterhin dabei sind das Schütterbad und der Mühlpointhof, welche sich nächste Woche einer Rezertifizierung unterziehen. Der Heutaler Hof bewirbt sich als neuer Wandergastgeber um den Erhalt des Gütesiegels.



Text und Foto: TVB Salzburger Saalachtal

WANDERWEG WILDALM

Der Wanderweg zur Wildalm wurde heuer in Eigenregie der Wirtsleute und Hubert Mayer liebevoll und kinderfreundlich gestaltet. Wir bedanken uns herzlich für diese Aufwertung des Wandersteiges!



INFO ZUR SAUNA IM BAD UNKEN

Die Sanierung der Sauna läuft derzeit auf Hochtouren. Wir planen eine provisorische Öffnung

der Sauna spätestens im Jänner 2024. Wir werden Euch zeitnah darüber informieren.

TERMINESITZUNG DER VEREINE

Liebe Vertreterinnen und Vertreter der Vereine!
Die Terminsitzung der Vereine findet am Dienstag, 23.01.2024 um 19:00 im Sitzungssaal der Gemeinde statt. Falls Du als Vereinsvertreter*in

noch nicht im E-Mail Verteiler der Gemeinde erfasst bist, melde Dich bitte bei Marion Wörgötter-Posch, woergoetter@gde-unken.salzburg.at für die Aufnahme.

JAHRESPARKKARTEN 2024

Die Jahresparkkarte 2024 ist für € 45,00 wieder beim Gemeindeamt und der Raiffeisenbank Unken erhältlich.

Zu den Saisonschikarten werden wieder befristete Parkkarten, gültig bis 30.04.2024 ausgegeben. Gegen Aufzahlung von € 20,00 ist eine Jahresparkkarte erhältlich. Voraussetzung für den Erhalt einer Parkkarte ist jedoch, dass die Liftkarte (SalzburgSuperSkiCard, Arenakarte) unbedingt bei den **Skiliften im Heutal** gekauft wird.



Ansonsten ist ein Parkticket zu lösen und die Parkgebühr wird an der Liftkassa rückerstattet.

SALZBURGER VERKEHRSVERBUND – VERBESSERUNGEN DER LINIE 260



Mit dem Ausbau der Linie 260 gibt es ab Fahrplanwechsel Montag bis Freitag einen Stundentakt zwischen Salzburg und Zell am See. Am Wochenende wird ein 2-Stunden-Takt eingeführt. Zusätzliche Eilkurse und eine tägliche

Abenderweiterung gehören auch zum neuen Angebot. Für mehr Kapazitäten sorgt der durchgängige Einsatz von 15-Meter-Bussen. Der neue Stundentakt gilt für das ganze Jahr – es gibt keine saisonalen Unterschiede im Öffi-Angebot.

SKIBUS – INFORMATION SALZBURGER SAALACHTAL

Wir haben für die kommende Wintersaison die grafische Darstellung unserer Skibuslinien im Info-Folder und auf der Website etwas umgestaltet, um für mehr Übersichtlichkeit zu sorgen. Zum einen gibt es jetzt einen Linienplan, vergleichbar mit einem U-Bahnplan, indem den einzelnen Linien Farben zugewiesen wurden. Zusätzlich sollen diese Farben jetzt auch als „Skibuslinie Rot“, „Skibuslinie Grün“ etc. in der Kommunikation verwendet werden, zum Beispiel bei den Fahrplanaushängen und als Schild hinter der Frontscheibe der Busse.

Die neuen Fahrpläne und den Übersichtsplan findet Ihr auf unserer Website. Die Skibus-Folder liegen im Infobüro Lofer zur Abholung bereit. Für weitere Informationen oder Fragen steht Euch Nadja vom Tourismusverband gerne zur Verfügung. (nadja.arnold@lofer.com oder +43 6588 8321 16)

**SALZBURGER
SAALACHTAL**



23.12.23–31.3.24

SKIBUS ORANGE / POSTBUSLINIE 260: WEISSBACH – LOFER

	Mo-So	Mo-Fr	Sa+So	Mo-So	Mo-Fr	Mo-So
Weißbach Nusserbauer	07.23	08.23		09.23	10.23	
Weißbach Diesbach	07.23	08.23		09.23	10.23	
Weißbach Gramlerbauer	07.23	08.23		09.23	10.23	
Weißbach Neudorfer	07.27	08.27		09.27	10.27	
Weißbach Frohnwies	07.28	08.28		09.28	10.28	
Weißbach Gemeindeamt	07.29	08.29	08.53	09.29	10.29	13.20
St. Martin Lamprechtshöhle	07.30	08.30		09.30	10.30	
St. Martin Vorderkaserklamm	07.31	08.31		09.31	10.31	
St. Martin Dimberg	07.32	08.32	08.57	09.32	10.32	13.24
St. Martin Kleberbauer	07.32	08.32		09.32	10.32	
St. Martin Obstthurn/Wildenbach	07.33	08.33		09.33	10.33	
St. Martin Thurnbauer	07.34	08.34	08.59	09.34	10.34	13.26
St. Martin Luftenstein Wildental	07.35	08.35		09.35	10.35	
Lofer Mittelschule/TVB	07.39	08.39		09.39	10.39	
Almenwelt Lofer Talstation			09.04			13.31

	Mo-So	Mo-So	Mo-Fr	Mo-So	Mo-So	Mo-Fr	Mo-So
Almenwelt Lofer Talstation	13.05				16.15		
Lofer Mittelschule/TVB		13.45	14.45	15.45		16.45	17.45
St. Martin Luftenstein Wildental		13.49	14.49	15.49		16.49	17.49
St. Martin Thurnbauer	13.10	13.50	14.50	15.50	16.20	16.50	17.50
St. Martin Obstthurn/Wildenbach		13.51	14.51	15.51		16.51	17.51
St. Martin Kleberbauer		13.51	14.51	15.51		16.51	17.51
St. Martin Dimberg	13.12	13.52	14.52	15.52	16.22	16.52	17.52
St. Martin Vorderkaserklamm		13.53	14.53	15.53		16.53	17.53
St. Martin Lamprechtshöhle		13.54	14.54	15.54		16.54	17.54
Weißbach Gemeindeamt	13.16	13.55	14.55	15.55	16.26	16.55	17.55
Weißbach Frohnwies		13.56	14.56	15.56		16.56	17.56
Weißbach Neudorfer		13.57	14.57	15.57		16.57	17.57
Weißbach Gramlerbauer		13.59	14.59	15.59		16.59	17.59
Weißbach Diesbach		13.59	14.59	15.59		16.59	17.59
Weißbach Nusserbauer		13.59	14.59	15.59		16.59	17.59

Weitere Fahrzeiten siehe Linienbusfahrplan 260 unter lofer.com/bus

Die Postbuslinie 260 steht für Wintersportler und Gästekartenbesitzer gratis zur Verfügung.

23.12.23–31.3.24

SKIBUS BLAU: UNKEN – LOFER

	08.00	09.23	10.23	11.23	12.39	15.59
Unken Friedlwirt	08.00	09.23	10.23	11.23	12.39	15.59
Unken Abzw Friedlwirt	08.02	09.25	10.25	11.25	12.41	16.01
Unken Abzw Sonnberg	08.04	09.27	10.27	11.27	12.43	16.03
Unken Abzw Unkenberg	08.05	09.28	10.28	11.28	12.44	16.04
Unken Niederland	08.08	09.29	10.29	11.29	12.45	
Unken Gasthof Post	08.10	09.31	10.31	11.31	12.47	
Unken Ortsmitte (Kramerwirt)	08.12	09.32	10.32	11.32	12.48	
Unken Oberrain	08.15	09.38	10.38	11.38	12.54	16.06
Unken Reith	08.17	09.40	10.40	11.40	12.56	16.08
Lofer Brentnerweg	08.18	09.41	10.41	11.41	12.57	
Lofer Hallenstein	08.19	09.42	10.42	11.42	12.58	
Lofer Soderbauer	08.20	09.43	10.43	11.43	12.59	
Lofer Antonikapelle	08.21	09.44	10.44	11.44	13.00	
Lofer Almenwelt Talstation	08.23	09.46	10.46	11.46	13.02	16.13

Lofer Almenwelt Talstation	09.50	12.15	15.35	16.35
Lofer Antonikapelle	09.52	12.17	15.37	16.37
Lofer Soderbauer	09.53	12.18	15.38	16.38
Lofer Hallenstein	09.54	12.19	15.39	16.39
Lofer Brentnerweg	09.55	12.20	15.40	16.40
Unken Reith	09.56	12.21	15.41	16.41
Unken Oberrain	09.58	12.23	15.43	16.43
Unken Niederland	10.04	12.29	15.49	16.49
Unken Gasthof Post	10.05	12.30	15.50	16.50
Unken Ortsmitte	10.07	12.32	15.52	16.52
Unken Abzw Unkenberg	10.08	12.33	15.53	16.53
Unken Abzw Sonnberg	10.09	12.34	15.54	16.54
Unken Abzw Friedlwirt	10.11	12.36	15.56	16.56
Unken Friedlwirt	10.13	12.38	15.58	16.58

Zusätzlich kann die Postbuslinie 260 ab Unken Steinpass bis Lofer Mittelschule/TVB kostenlos genutzt werden (bitte Gästekarte vorzeigen). Fahrplan siehe Aushang oder unter lofer.com/bus

25.12.23–5.3.24

SKIBUS ROT: UNKEN – HEUTAL

Schütterbad	8.25	9.25	10.25	11.25	12.25	14.00	15.00
Saalachbrücke	8.26	9.26	10.26	11.26	12.26	14.01	15.01
Gh Post	8.28	9.28	10.28	11.28	12.28	14.03	15.03
Unken Ortsmitte (ADEG)	8.35	9.35	10.35	11.35	12.35	14.05	15.05
Abzw. Unkenberg	8.37	9.37	10.37	11.37	12.37	14.07	15.07
Abzw. Sonnberg	8.38	9.38	10.38	11.38	12.38	14.08	15.08
Abzw. Friedlwirt	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	14.10	15.10
Abzw. Hochalm	8.50	9.50	10.50	11.50	12.50	14.20	15.20
Unken Heutal	8.55	9.55	10.55	11.55	12.55	14.25	15.25
Unken Heutal	9.00	10.00	11.00	12.00	13.00	14.30	15.30
Abzw. Hochalm	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.35	15.35
Abzw. Friedlwirt	9.15	10.15	11.15	12.15	13.45	14.45	15.45
Abzw. Sonnberg	9.17	10.17	11.17	12.17	13.47	14.47	15.47
Abzw. Unkenberg	9.18	10.18	11.18	12.18	13.48	14.48	15.48
Unken Ortsmitte (Kramerwirt)	9.20	10.20	11.20	12.20	13.50	14.50	15.50
Gh Post	9.22	10.22	11.22	12.22	13.52	14.52	15.52
Saalachbrücke	9.24	10.24	11.24	12.24	13.54	14.54	15.54
Schütterbad	9.25	10.25	11.25	12.25	13.55	14.55	15.55

23.12.23–7.4.23

POSTBUSLINIE 4012: LOFER – WAIDRING

Hinfahrt	Mo-So	Mo-Fr	Mo-Fr wenn schulfrei und Sa	Mo-So	Mo-Fr wenn Schultag	Mo-Fr	Sa+So	Mo-Fr	Mo-Fr wenn Schultag
Lofer Mittelschule/TVB	09.50	11.50	11.55	13.50	14.20	16.50	17.45	17.50	18.15
Lofer Ortseinfahrt West	09.52	11.52	11.57	13.52	14.22	16.52	17.47	17.52	18.17
Lofer Hochtal	09.53	11.53	11.58	13.53	14.23	16.53	17.48	17.53	18.18
Waidring Abzw. Gondelbahn	10.06	12.06	12.11	14.06	14.36	17.06	18.01	18.01	18.26

Rückfahrt	Mo-So	Mo-Sa	Mo-So	Mo-Fr wenn Schultag	Mo-Fr	Mo-So	Mo-Fr wenn Schultag	Mo-Fr
Waidring Abzw. Gondelbahn	09.18	10.48	13.13	13.56	16.18	17.18	17.58	19.13
Lofer Hochtal	09.30	11.00	13.25	14.08	16.30	17.30	18.10	19.23
Lofer Ortseinfahrt West	09.32	11.02	13.27	14.10	16.32	17.32	18.12	19.24
Lofer Mittelschule/TVB	09.35	11.05	13.30	14.13	16.35	17.35	18.15	19.25

Die Postbuslinie 4012 steht für Wintersportler gratis zur Verfügung.

Skishow Termine: Jeweils Mittwoch 27.12.23 bis 06.03.24

„MAGIC NIGHT OF FIRE“ – SKISHOW

Skibus Hinfahrt	Skibus Rückfahrt	
St. Martin – Ortsmitte	Lofer – Talstation	21:10
St. Martin – Grubhof	Lofer – Rauchenberg	21:14
St. Martin – Wildmoos	St. Martin – Hochmoos	21:15
St. Martin – Hochmoos	St. Martin – Wildmoos	21:17
Lofer – Rauchenberg	St. Martin – Grubhof	21:19
Lofer – Talstation	St. Martin – Ortsmitte	21:22

Die Skishow findet nur bei entsprechenden Wetterbedingungen statt.

Von Weißbach bzw. Unken gelangt Ihr kostenlos mit der Postbuslinie 260 zur Skishow (bitte Gästekarte vorzeigen).

Unken Niederland	17.29	18.29	19.24
Unken Gasthof Post	17.30	18.30	19.25
Unken Ortsmitte	17.32	18.32	19.27
Unken Oberrain	17.33	18.33	19.28
Unken Reith	17.34	18.34	19.29
Lofer Brentnerweg	17.35	18.35	19.30
Lofer Hallenstein	17.36	18.36	19.31
Lofer Soderbauer	17.36	18.36	19.31
Lofer Antonikapelle	17.37	18.37	19.32
Lofer Mittelschule/TVB	17.40	18.40	19.35

Rückfahrt ab Lofer Mittelschule/TVB: 20.45 und 22.45

Weißbach Frohnwies	17.26	18.26	19.26
Weißbach Gemeindeamt	17.27	18.27	19.27
St. Martin Lamprechtshöhle	17.28	18.28	19.28
St. Martin Vorderkaserklamm	17.29	18.29	19.29
Obstthurn Dimberg	17.30	18.30	19.30
Obstthurn Kleberbauer	17.30	18.30	19.30
Obstthurn Wildenbach	17.31	18.31	19.31
St. Martin Thurnbauer	17.32	18.32	19.32
St. Martin Luftenstein/Wildental	17.33	18.33	19.33
St. Martin Abzw Ort	17.34	18.34	19.34
St. Martin Grubhof	17.35	18.35	19.35
Lofer Kreuzfeld	17.36	18.36	19.36
Lofer Mittelschule/TVB	17.38	18.38	19.38

Rückfahrt ab Lofer Mittelschule/TVB: 21.35 und 22.35



Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens „Druckerzeugnisse“, about-print e.U., UW-Nr. 1362

SKIBUS – INFORMATION SALZBURGER SAALACHTAL



23.12.23–6.1.24 und 4.2.–1.3.24

■ SKIBUS GELB: WILMOOS – LOFER

Wildmoos	8.07	8.37	9.07	9.37	10.07	10.37	11.07	12.37
Hochmoos	8.09	8.39	9.09	9.39	10.09	10.39	11.09	12.39
Rauchenberg	8.10	8.40	9.10	9.40	10.10	10.40	11.10	12.40
Tannenhof	8.11	8.41	9.11	9.41	10.11	10.41	11.11	12.41
Ortseinfahrt West	8.12	8.42	9.12	9.42**	10.12	10.42	11.12	12.42
Gh Schweizer	8.13	8.43	9.13	9.43	10.13	10.43	11.13	12.43
Mühlpointhof	8.14	8.44	9.14	9.44	10.14	10.44	11.14	12.44
Lofer Mittelschule/TVB				9.47**				
Almenwelt Lofer Talstation	8.19	8.49	9.19	9.49	10.19	10.49	11.19	12.49
Almenwelt Lofer Talstation	12.00	14.00	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	
Mühlpointhof	12.03	14.03	15.03	15.33	16.03	16.33	17.03	
Gh Schweizer	12.04	14.04	15.04	15.34	16.04	16.34	17.04	
Ortseinfahrt West	12.05	14.05	15.05	15.35	16.05	16.35	17.05	
Lofer Tannenhof	12.06	14.06	15.06	15.36	16.06	16.36	17.06	
Rauchenberg	12.07	14.07	15.07	15.37	16.07	16.37	17.07	
Hochmoos	12.08	14.08	15.08	15.38	16.08	16.38	17.08	
Wildmoos	12.09	14.09	15.09	15.39	16.09	16.39	17.09	

7.1.–3.2.24 und 2.3.–7.4.24

■ SKIBUS GRÜN: ST. MARTIN – LOFER

St. Martin Gemeindeamt	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	12.30
Luftenstein Wildental	8.02	8.32	9.02	9.32	10.02	10.32	11.02	12.32
Camping Grubhof	8.05	8.35	9.05	9.35	10.05	10.35	11.05	12.35
Wildmoos	8.07	8.37	9.07	9.37	10.07	10.37	11.07	12.37
Hochmoos	8.09	8.39	9.09	9.39	10.09	10.39	11.09	12.39
Rauchenberg	8.10	8.40	9.10	9.40	10.10	10.40	11.10	12.40
Lofer Tannenhof	8.11	8.41	9.11	9.41	10.11	10.41	11.11	12.41
Ortseinfahrt West	8.12	8.42	9.12	9.42**	10.12	10.42	11.12	12.42
Gh Schweizer	8.13	8.43	9.13	9.43	10.13	10.43	11.13	12.43
Mühlpointhof	8.14	8.44	9.14	9.44	10.14	10.44	11.14	12.44
Lofer Mittelschule/TVB				9.47**				
Almenwelt Lofer Talstation	8.19	8.49	9.19	9.49	10.19	10.49	11.19	12.49
Almenwelt Lofer Talstation	12.00	14.00	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	
Mühlpointhof	12.03	14.03	15.03	15.33	16.03	16.33	17.03	
Gh Schweizer	12.04	14.04	15.04	15.34	16.04	16.34	17.04	
Ortseinfahrt West	12.05	14.05	15.05	15.35	16.05	16.35	17.05	
Lofer Tannenhof	12.06	14.06	15.06	15.36	16.06	16.36	17.06	
Rauchenberg	12.07	14.07	15.07	15.37	16.07	16.37	17.07	
Hochmoos	12.08	14.08	15.08	15.38	16.08	16.38	17.08	
Wildmoos	12.09	14.09	15.09	15.39	16.09	16.39	17.09	
St. Martin Gemeindeamt	12.12	14.12	15.12	15.42	16.12	16.42	17.12	
Luftenstein Wildental	12.14	14.14	15.14	15.44	16.14	16.44	17.14	
Camping Grubhof	12.18	14.18	15.18	15.48	16.18	16.48	17.18	
Lofer Kreuzfeld *		14.23	15.23	15.53	16.23	16.53	17.23	

* Hält nur zum Aussteigen

** Umstieg zum Linienbus 4012 (Skibus Lofer - Waidring) möglich

23.12.23–6.1.24 und 4.2.–1.3.24

■ SKIBUS TÜRKIS: ST. MARTIN – LOFER

St. Martin Gemeindeamt	8.00	8.30	9.00	9.30	10.00	10.30	11.00	12.30
Luftenstein Wildental	8.02	8.32	9.02	9.32	10.02	10.32	11.02	12.32
Camping Grubhof	8.05	8.35	9.05	9.35	10.05	10.35	11.05	12.35
St. Martin Grubhof	8.10	8.40	9.10	9.40	10.10	10.40	11.10	12.40
Gumping	8.12	8.42	9.12	9.42	10.12	10.42	11.12	12.42
Lofer Kreuzfeld	8.14	8.44	9.14	9.44	10.14	10.44	11.14	12.44
Lofer Mittelschule/TVB				9.47**				
Almenwelt Lofer Talstation	8.19	8.49	9.19	9.49	10.19	10.49	11.19	12.49
Almenwelt Lofer Talstation	12.00	14.00	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	
Lofer Kreuzfeld	12.04	14.04	15.04	15.34	16.04	16.34	17.04	
St. Martin Grubhof	12.05	14.05	15.05	15.35	16.05	16.35	17.05	
St. Martin Gemeindeamt	12.07	14.07	15.07	15.37	16.07	16.37	17.07	
Luftenstein Wildental	12.10	14.10	15.10	15.40	16.10	16.40	17.10	
Camping Grubhof	12.12	14.12	15.12	15.42	16.12	16.42	17.12	
Lofer Gumping	12.19	14.19	15.19	15.49	16.19	16.49	17.19	

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Informationen unter lofer.com/skibus

Salzburger Saalachtal Tourismus, 5090 Lofer 310

+43 (0) 65 88 83 21, info@lofer.com, lofer.com

Hotline bei Fragen: +43 (0) 65 88 84 50

Skibus für die Ortsteile

AU / SCHEFFSNOTH / BACHWINKEL

In der Wintersaison 2023/24 wird von der Almenwelt Lofer für die Ortsteile Au / Scheffsnoth / Bachwinkel ein Skibus organisiert. Terminvereinbarung - spätestens am Vortag bei: Taxi Dürnbergger +43 (0) 664 13 00 09



SALZBURGER SAALACHTAL





WICKELTISCH IM ÖFFENTLICHEN WC

Vielen lieben Dank an **Olga Samirailo** für den gesponserten Wickeltisch im öffentlichen Gemeinde-WC.

INFORMATIONEN ZUM WINTERDIENST

Die Räumung wird von den Mitarbeitern der Gemeinde **nach den jeweiligen Verhältnissen** und gemäß den in Österreich geltenden gesetzlichen Grundlagen sowie den **Richtlinien und Vorschriften für das Straßenwesen (RVS)** durchgeführt.

Welche Straßen im Ortsgebiet müssen von der Gemeinde geräumt werden?

- öffentliche Gemeindewege, wobei zuerst die Hauptstraßen und die Strecken des öffentlichen Verkehrs geräumt werden und erst in weiterer Folge die Neben- und Seitenstraßen.

Welche Straßen können freiwillig von der Gemeinde geräumt werden?

- Gehsteige entlang von Privatliegenschaften
- Güter- und Interessentenwege, längere Hauszufahrten und Privatwege, sofern die technischen Möglichkeiten und die Personalressourcen gegeben sind

Grundsätzlich ist die Gemeinde nicht verpflichtet Güter- und Interessentenwege, Privatwege, längere Hauszufahrten und Gehsteige zu räumen und zu streuen. Der Gemeinderat und der Bürgermeister können dies jedoch als Service für die Gemeindebürger vorsehen.

Für den Zustand des Weges bleibt weiterhin der Eigentümer des Weges als Wegehalter verantwortlich und haftbar, nicht die Gemeinde. Weiters übernimmt die Gemeinde mit der freiwilligen Durchführung der Schneeräumung von Güter- und Interessentenwegen, Privatwegen, längeren Hauszufahrten und Gehsteigen keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden jeglicher Art (z.B. Beschädigungen von Einfriedungen, Kratzer auf Pflasterungen oder durch Streugut usw.)

Die Benützung von Treppen, Stegen und Stiegen erfolgt auf eigene Gefahr.

Sonstige wichtige Informationen zum Winterdienst:

- Entlang der zu räumenden Wege müssen richtlinienkonforme Schneestangen angebracht sein.
- Um die Schneeräumung ordnungsgemäß durchführen zu können, ersuchen wir darum, die Straßen freizuhalten. Die Anrainer müssen trotz freiwilliger Räumung durch die

Gemeinde regelmäßige Kontrollen durchführen und den Schnee gemäß den Anrainerpflichten entfernen.

- Gemäß § 10 des Salzburger Landesstraßengesetzes sind die Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke dazu verpflichtet, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.
- Die Hauseigentümer dürfen den Schnee NICHT auf der Straße ablagern!
- Die Einlaufschächte sind freizuhalten und Dachlawinen / Eiszapfen in einem zumutbaren Zeitraum zu entfernen. Dies gilt auch dann, wenn die Gemeinde die Gehsteige freiwillig (als Bürgerservice) „mitbetreut“.
- Grundsätzlich wird mit der Räumung und Streuung durch die Gemeindearbeiter bereits sehr früh begonnen.

Eingeschränkter Winterdienst

Von der Gemeindevertretung wurde wiederum beschlossen, **dass beim Gsengsteig und Gaissteig im Winter 2023/2024 lediglich ein eingeschränkter Winterdienst durchgeführt wird.**

Die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten bitten um Verständnis, dass es gerade im Winter je nach Schneelage auch einmal zu Verzögerungen kommen kann. Wir alle sind darum bemüht, unser Bestes für die Bürgerinnen und Bürger zu geben.

Abschließend wird noch auf die Anrainerpflichten auf Grundlage der Straßenverkehrsordnung (STVO) verwiesen.

ANRAINERPFLICHTEN gemäß STVO:

Gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 haben die **Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet** dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege einschließlich der Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft** in der Zeit von **06.00 Uhr bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis **bestreut** sind. Ist kein Gehsteig vor-

handen, dann ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen. Ausgenommen von dieser Regelung sind nur die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften.

Die Verpflichtung der Gemeinde zur Übernahme einer Räum- und Streupflicht durch „stillschweigende Übung“ im Sinne des § 863

ABGB ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemäß § 91 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung 1960 sind **Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen**, um die freie Sicht über den Straßenverlauf zu gewährleisten.

UNKENER HELFEN UNKENERN

Heuer wurden wir schon in der Adventszeit mit der weißen Pracht beschenkt und konnten schon früh eine richtige Weihnachtsatmosphäre genießen. Doch nicht alle Menschen freuen sich über den vielen Schnee. Unsere älteren, alleinstehenden Mitbürger können die Schneeräumung im privaten Bereich alleine oft nicht mehr bewerkstelligen. Obwohl die Gemeinde sehr bemüht ist, die öffentlichen Straßen und Wege von Schnee und Eis freizuhalten und dafür auch viel Geld in die Hand nimmt, bleibt noch der private Bereich, der auch freigeschaufelt werden soll.

Wir erhalten in der Gemeinde immer wieder Anfragen, ob jemand helfen könnte. Deshalb starten wir wieder einen Versuch um zu vermitteln:

- Wer in unserer Gemeinde benötigt Hilfe bei der Schneeräumung im privaten Bereich?
- Welche tatkräftigen Personen in unserer Gemeinde können sich vorstellen hier helfend die Schaufel zu schwingen?

Bitte im Gemeindeamt unter der Telefonnummer:

+43 6589 4202

oder per Email: gemeinde@gde-unken.salzburg.at melden.

Es wäre ein schönes Zeichen, wenn wir hier im Sinne von **erweiterter Nachbarschaftshilfe** die Menschen zusammenbringen könnten. **DANKE!**

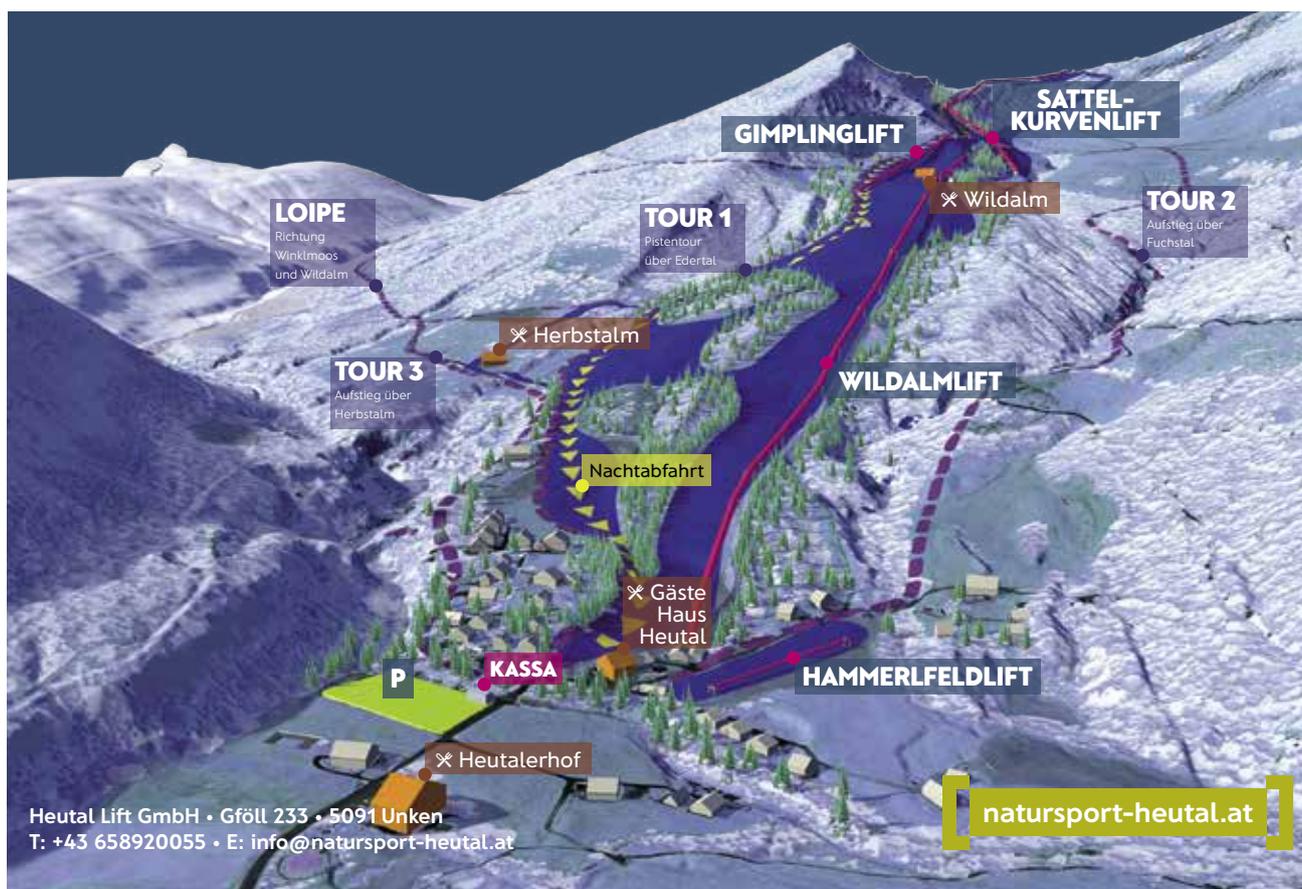


SKIPISTENVERORDNUNG

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 03.11.2022 die nachfolgende **Verordnung zur Sperre der Skipisten** für die Heutallifte beschlossen:

Zur Vermeidung von Gefährdungen für Leben und Gesundheit von Menschen im Zuge der Pistenpräparierung werden gemäß § 30 Abs. 2 Salzburger Landessicherheitsgesetz (S.LSG, Lgbl. 57/2009) im Bereich der Heutallifte die nachfolgenden Anordnungen getroffen:

Für den Zeitraum von jeweils 01. November bis 30. April des Folgejahres wird das Verbot des Befahrens und Betretens sämtlicher präparierter Pisten des Skigebietes Unken/Heutal in der Zeit von 17.00 Uhr bis 08.00 Uhr verordnet. **Ausgenommen vom Verbot ist die im beiliegenden Lageplan gelb dargestellte Nachtabfahrt an Dienstagen und Donnerstagen von 17.00 bis 22.00 Uhr.**



SILVESTER – RAKETENABSCHUSS - INFORMATION

Im Ortsgebiet der Gemeinde Unken sowie im Umkreis von 50 m von bewohnten Objekten außerhalb des Ortsgebietes ist jedes Jahr vom **31. Dezember, 23:30 Uhr bis 1. Jänner, 00:30 Uhr** die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 gestattet. Verboten ist die Verwendung der Feuerwerkskörper in unmittelbarer Nähe von Tankstellen, innerhalb größerer Menschenansammlungen und in geschlossenen Räumen. **Aus Rücksicht gegenüber Natur und Umwelt bitten wir Euch, den Einsatz pyrotechnischer Gegenstände auf ein Minimum zu reduzieren!**

VERÖFFENTLICHUNG VON VERANSTALTUNGEN



TVB HOMEPAGE – GEMEINDEHOMEPAGE – GEMEINDEAPP GEM2GO Art und Weise der Veröffentlichung

Liebe Veranstalterinnen und Veranstalter!

Wir danken für Euer Engagement und Euren Einsatz und blicken auf ein veranstaltungsreiches Jahr zurück. Die GemeindeApp GEM2GO ist mittlerweile ein wichtiger Kommunikationskanal für die Gemeinde, aber auch für Vereine, Betriebe und Veranstalter geworden. Für die Veröffentlichung von Veranstaltungen im Gem2go möchten wir für 2024 auf folgendes hinweisen:

Im GEM2GO **News** werden in unserer Gemeinde zukünftig Veranstaltungen der Gemeinde und gemeindeeigener Einrichtungen (Kindergarten, Schule, Bücherei, Bildungswerk, EKZ, Bad Unken...) gepostet. Alle weiteren Veranstaltungen findet Ihr im Gem2go unter dem Menüpunkt **Veranstaltungen im Sbg. Saalachtal** bzw. **Veranstaltungen in Unken**.

Veranstaltungen die touristischen Zwecken dienen, werden vom Tourismusverband Salzburger Saalachtal digital erfasst und werden sowohl im **Veranstaltungskalender des TVB** (www.lofer.com) als auch im **Veranstaltungskalender auf der Gemeindehomepage** (www.gemeinde-unken.at) veröffentlicht. **In die App GEM2GO werden nur die Veranstaltungen mit dem Veranstaltungsort Unken automatisch übernommen.** Dabei handelt es sich um eine Programmeinstellung, auf die wir keinen Einfluss haben. Daher haben wir in der App GEM2GO bei **Veranstaltungen im Sbg. Saalachtal** einen Link zur Homepage des Tourismusverbandes eingerichtet, wo man sich nochmals über eingetragene Veranstaltungen informieren kann.

Eingetragene Veranstaltungen werden **eine Woche vor Veranstaltungsbeginn AUTOMATISCH** gepusht! Wir Gemeindemitarbeiter:innen haben darauf keinen Einfluss. Die Veröffentlichung von Veranstaltungen ist ein SERVICEANGEBOT der Gemeinde. Wer nichts versäumen will, informiert sich selbstverantwortlich regelmäßig auf der Homepage des Tourismusverbandes oder der Gemeinde Unken bzw. auf der App GEM2GO oder holt sich den Veranstaltungskalender im Gemeindeamt ab.

Warum wird meine Veranstaltung nicht gepusht?

Wer die GemeindeApp Gem2go auf seinem Smartphone geladen hat, kann dort eine Push-Nachricht zu Gemeindezeitung, News, Veranstaltungen, Müllkalender etc. aktivieren, d.h. sobald von uns eine Info eingegeben wird, erscheint eine Benachrichtigung in der App. Wer den Push nicht aktiviert hat, bekommt keine sofortige Nachricht. Egal ob gepusht oder nicht: Wer informieren will UND wer informiert sein will: Schaut bitte eigenverantwortlich in die Veranstaltungen. Sollte Eure Veranstaltung nicht zu finden sein, meldet Euch beim Tourismusverband bzw. bei der Gemeinde. DANKE!

Die GemeindeApp GEM2GO kann ganz einfach und kostenlos auf dem Smartphone installiert werden:



BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB 2023

In der Kategorie Bauernhäuser wurde heuer die Familie Lohfeyer, Hausruckbauer in Unken zum Bezirkssieger im Pinzgau auserwählt. Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und gratulieren dazu sehr herzlich!! Auch im Jahr 2024 gibt es wieder die Chance mitzumachen. Meldet Euch im Frühjahr beim Blumenschmuckwettbewerb gerne wieder an!

Im Bild: Hubert Lohfeyer und Bgm. Florian Juritsch mit Vertretern des Blumenschmuckkomitees.



INFORMATION – POLIZEIDIENSTSTELLE LOFER

VERABSCHIEDUNG HUBERT ROTH

Hubert Roth – der bisherige Leiter der Polizeidienststelle Lofer – trat vor kurzem in den Ruhestand.

Lieber Hubert, herzlichen Dank für deine jahrelange umsichtige und bürgerfreundliche Arbeit!
Wir wünschen Dir für deinen neuen Lebensabschnitt das Allerbeste!



Im Bild v.l.n.r.: Bgm. Norbert Meindl (Lofer), Hubert und Andrea Roth, Bgm. Michael Lackner (St. Martin), Bgm. Josef Hohenwarter (Weißbach), Bgm. Florian Juritsch (Unken)



NEUER POLIZEIKOMMANDANT

Seit 01. November ist der 45-jährige Harald Moser der neue Inspektionskommandant.

Vor 24 Jahren trat Harald Moser in den Polizeidienst ein. Nach der Polizeischule war er mehrere Jahre in Salzburg-Lehen tätig. 2005 erfolgte die Versetzung in den Bezirk Zell am See, wo er in Zell am See, Saalbach, Mittersill und in Saalfelden seinen Dienst verrichtete. In der Saalfeldener Inspektion fungierte er zuletzt als 1. stellvertretender Kommandant. Mit einer Beamtin und acht Beamten ist er für die Gemeinden Lofer, Unken, St. Martin/L. und Weißbach/L. zuständig. Als eines der wichtigsten Interessen nennt Harald Moser, dass die Bevölkerung die örtliche Polizei als bürgernah und immer hilfsbereit wahrnimmt. Jedenfalls steht er als Ansprechpartner für alle BürgerInnen bei Wünschen und Anregungen zur Verfügung. Privat lebt er in Leogang, ist verheiratet und hat zwei Kinder.

BERGRETTUNGS-EINSATZFAHRZEUG IM AKTIVEN DIENST

Die Unkener Bergrettung freut sich über ihren motorisierten Neuzugang: Der Toyota Hilux konnte über Förderungen und Spenden finanziert werden. 150 Arbeitsstunden leisteten die Kameraden beim Umbau zum Einsatzfahrzeug.



Am 23. November erfolgte die Übergabe des Fahrzeugs durch Christoph und Walter Niederberger und Bürgermeister Florian Juritsch an Ortsstellenleiter Thomas Hauer (v.l.n.r.)

Es ist da! Mitte August freute sich die Bergrettung Unken nach mehrmaligen Verzögerungen über das Eintreffen des neuen Fahrzeugs im Einsatzgebiet. Vor der ersten Ausrückung musste der Toyota Hilux aber noch in ein Einsatzfahrzeug umgebaut werden. Das Team von Toyota Niederberger übernahm als erstes eine Reihe von An- und Aufbauten und unterstützte anschließend die Bergrettungs-Kameraden und Kameradinnen bei der Vervollständigung – Blaulicht inklusive. 150 Arbeitsstunden steckten die Ehrenamtlichen den ganzen Herbst über in den Ausbau des Fahrzeuges. Anfang November konnte das erste Unkener Bergrettungsfahrzeug bei der Übergabe durch Walter Niederberger und Bürgermeister Florian Juritsch an Ortsstellenleiter Thomas Hauer endlich in den aktiven Dienst gestellt werden. Möglich wurde Unkens

erstes Bergrettungsfahrzeug nur durch die Unterstützung der Landesorganisation Salzburg des Österreichischen Bergrettungsdienstes und der Gemeinde Unken, welche initial die für den Ankauf notwendigen Förderungen bewilligten. Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei den vielen Spendern und Gönnern, allen voran bei Walter Niederberger und seinem Team, der Raiffeisenbank Unken, Stainer Schriften und Siebdruck, der Feuerwehr Unken, Hubert und Susanne Mayer und Elfi Pechlaner. Nur so konnte die Investition von über 50.000 Euro gestemmt werden. Darüberhinaus freut sich die Bergrettung über den Erhalt von IT-Equipment, das wir von der Landesberufsschule 4 in Salzburg für die Einsatzleitung und zu Ausbildungszwecken übernehmen konnten. Vielen Dank an Udo Rosenzweig für diese Möglichkeit.



Stellvertretend für alle Spender wurden am 26. November unsere Großspender zum Fotoshooting gebeten. V.l.n.r.: Ortsstellenleiter Thomas Hauer, Elfi Pechlaner, Arno Stainer, Jörg Hackinger (stellv. Ortsstellenleiter), Ortsfeuerwehrkommandant Thomas Brandmaier und Walter Niederberger. Leider verhindert waren Stefan Friedl sowie Hubert und Susanne Mayer.

Vorschau: Tag der Einsatzkräfte 2024

Die Fahrzeugweihe unseres neuen, motorisierten Kameraden wird am Tag der Einsatzkräfte im April 2024 stattfinden.
Jörg Hackinger, Stv. Ortsstellenleiter

JETZT FÖRDERER WERDEN

Die Salzburger Bergrettung bietet eine Fördermitgliedschaft mit einjähriger Bergkosten-Versicherung an. Ein Teil Deines Förderbeitrages kommt unsere Ortsstelle zu Gute.



KINDERGARTEN

Kaum ist die Eingewöhnung im Herbst vorbei, kommen das Laternenfest, Advent, Nikolaus und Weihnachten. Die Wochen verrinnen nur so. Mitte Dezember müssen wir Darina in den Mutter-schutz schicken. Wir wünschen ihr alles Liebe und Gute für den neuen Lebensabschnitt und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit! Und auch Evelyn müssen wir mit den Weihnachtsferien ein paar Häuser weiter ziehen lassen. Auch bei ihr bedanken wir uns für die schöne Zeit und wünschen ihr alles Gute und viel Spaß mit ihrer neuen Aufgabe in der Gemeindeverwaltung.

Wir pflanzen einen Apfelbaum

Im Sommer wurde im Garten des Kindergartens ein Apfelbaum gepflanzt. Die bayrischen Staatsforste haben diesen gesponsert und mit den Kindern gesetzt. Wir bedanken uns herzlich bei Thomas Zanker, Stefan Spreng, Bernhard Reitsamer und Thomas Berger für den Baum und freuen uns schon auf die Ernte in den nächsten Jahren!

Ein Spielhaus für die Wichtel

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Unkener Frauen, die unseren Wichteln im Kramerwirt ein Spielhaus für den Garten gesponsert haben! Die Kinder lieben es und kochen besonders gern in ihrem neuen Häuschen. Vielen Dank! Das Foto findet Ihr weiter hinten in der Zeitung.





Laternenfest

Das Wetter hat uns dieses Jahr einen richtigen Strich durch die Rechnung gemacht. Kurzfristig konnten wir dank Maria Hadwiger den Laternenumzug in die Kirche verlagern. Pünktlich zu Beginn des Festes regnete es dann auch. Wir ließen uns davon natürlich nicht unterkriegen und die Kinder freuten sich, ihre Lieder mit der Laterne in der Hand vorzutragen. Am Ende bekam jedes Kind noch eine gebackene Martinsgans mit nach Hause, um diese mit der Familie zu teilen.

DANKE!

Zum Jahresende wollen wir auch Danke sagen bei allen, die den Kindergarten während des Jahres unterstützt haben!

Bei der Bäckerei Ellmayer, dem Autohaus Ebner, der TEH Unken, der Bücherei Unken, Lisi Hohenwarter vom Percht-Hof, Familie Mayr und dem Friedlwirt dafür, dass wir Euch dieses Jahr mit den Kindern besuchen durften!

Bei der Polizeidienststelle Lofer und der Rot-Kreuz-Stelle St. Martin für ihren Besuch im Kindergarten mit den Einsatzwagen!

Bei den bayerischen Staatsforsten für den Apfelbaum und die Tannenzweige, welche wir für den Advent immer bekommen!

Bei der Trachtenmusikkapelle für die musikalische Gestaltung von unserem Faschingsumzug und den Bläsern fürs dabei sein beim Laternenfest!

Der Kindergarten wünscht schöne Weihnachten und eine besinnliche Zeit!

WIR STELLEN UNS VOR ...

Alexandra Fuchs, Roswitha Hinterseer, Sanela Jovanovic, Elisabeth Fernsebner

Kindergarten-Teambuch

Name: ALEXANDRA FUCHS

Spitzname: ALE

Da komm ich her: SCHALCHEN - OÖ 

Hier bin ich jetzt (Gruppe): NICHTELWELT

Held meiner Kindheit:  MARY POPPINS

Das wollte ich früher werden: HUBSCHRAUBER-PILOTIN

Damit verdien ich jetzt meine Brötchen:  IN DER KLEINKINDGRUPPE

Über diese Jause freu ich mich am meisten: KÄSEBROT

Ich bin Experte für: KINDERLIEDER

Mein Lieblingspruch: WENN DU MEINST ES GEHT NICHT MEHR, KOMMT VON IRGENDWO EIN LICHTLEIN HER

Wenn ich Reisen könnte wohin ich wollte: IN DIE USA & MEINER VERWANDTEN 



Kindergarten-Teambuch

Name: Hinterseer Roswitha

Spitzname: _____

Da komm ich her: Unken Gföll 

Hier bin ich jetzt (Gruppe): Kindervilla Kramerwird

Held meiner Kindheit:  Winnelau

Das wollte ich früher werden: _____

Damit verdien ich jetzt meine Brötchen:  Kinderbetreuung Krabbelgruppe

Über diese Jause freu ich mich am meisten: Leberkäse

Ich bin Experte für: meine Familie 

Mein Lieblingspruch: gehst nix gibst nix

Wenn ich Reisen könnte wohin ich wollte: Mit dem Camper um die Welt 



Kindergarten-Teambuch

Name: SANELA

Spitzname: ✓

Da komm ich her: NIEDERLAND 145c UNKEN 

Hier bin ich jetzt (Gruppe): Kindergarten VILLA KRAMERWIRT

 Held meiner Kindheit: BATMAN

Das wollte ich früher werden: BUCHHALTERIN

Damit verdien ich jetzt meine Brötchen:  DISPONENTIN & PUTZFRAU

Über diese Jause freu ich mich am meisten: FRUCHT & KÄSE

Ich bin Experte für: PUZZLE LÖSEN

Mein Lieblingsspruch: WO EIN WILLE IST, DA IST AUCH EIN WEG

Wenn ich Reisen könnte wohin ich wollte: MALDIVEN 



Kindergarten-Teambuch

Name: Elisabeth Fernsebner

Spitzname: Lilli

Da komm ich her: vom Pimzbauer 

Hier bin ich jetzt (Gruppe): Wichtelwelt (Kramerwirt)

 Held meiner Kindheit: Oma

Das wollte ich früher werden: Sängerin

Damit verdien ich jetzt meine Brötchen:  Kindergartenpädagogin

Über diese Jause freu ich mich am meisten: Käsebrot

Ich bin Experte für: Gartenarbeit und Kräuter

Mein Lieblingsspruch: Wenn die Klügeren immer nachgeben, regieren die Dummen die Welt

Wenn ich Reisen könnte wohin ich wollte: Island oder Norwegen 





VINZITISCH – TANKSTELLE MENSCHLICHER WÄRME

**VERTEILUNG VON LEBENSMITTELN
JEDEN FREITAG VON 14:00 BIS 15:00 BEI DER
HÜTTE AN DER ACHNERBRÜCKE**

In Unken wird der Vinzitisch von **Ulrike Fischer** und **Anke Eislechner** koordiniert. Ihnen zur Seite stehen mit Maria Schreder, Eva Friedl, Elisabeth Millinger und Elisabeth Kolb vier ehrenamtliche

Mitarbeiterinnen, die abwechselnd bei der Abholung, bei der Aufbereitung der Waren und beim Verteilen mithelfen.

Ein herzliches Dankeschön, dass Ihr liebe Frauen, jenen Menschen hilft, die mit ihrem monatlichen Einkommen schwer über die Runden kommen und für die der Lebensmitteleinkauf eine finanzielle Belastung darstellt.

Ein DANKE auch an jene Firmen, die diese Lebensmittel wertschätzen und lieber *versorgen als entsorgen!*

VEREIN ROLLENDE HERZEN

PLAN JÄNNER BIS JULI 2024

Wir kommen einmal im Monat in Ihre Gemeinde! Wir kommen für Sie, wenn Sie finanziell belastet sind und das Geld nicht reicht! (kein Nachweis erforderlich) Sie erhalten beim Bus eine volle Einkaufstasche! Märkte und andere Spender schenken uns die Waren, wir schenken diese gerne an Sie weiter. Und Sie helfen damit, einwandfreie Waren sinnvoll zu verwerten! Das Rollende Herzen Team freut sich auf Sie!

www.rollendeherzen.at

<https://www.facebook.com/rollendeherzen>

Verein Rollende Herzen: 0664/8565777
info@rollendeherzen.at



DO 1.2. ♥ DO 7.3. ♥ DO 11.4. ♥ MI 8.5. ♥ DO 6.6. ♥ DO 4.7.			
Weißbach	12:00	12:10	vor dem Bauhof
Lofer	12:20	12:30	Großparkplatz Raiffeisenstr.
Unken	12:45	12:55	Parkplatz bei Auffahrt Campus Oberrain
St. Martin	14:00	14:10	beim Rot-Kreuz-Parkplatz
Leogang	14:40	15:00	Friedhofsparkplatz
Maria Alm	15:40	15:50	Feuerwehrhaus
Saalfelden	16:00	16:10	Parkplatz ehemaliger Bauhof

Unterstützt von Spar, Hofer, Billa, Billa plus, ADEG Neumair, Hofer, MPPreis/Baguette, Bäckereien Katschner, Schroll, Unterberger, Transgourmet, Wedl, Eurogast, Bründl Sports sowie der Senator Wittschier Privatstiftung,



VOLKSSCHULE UNKEN

THEATERFAHRT SAALFELDEN

Am 8. November fuhr die gesamte VS-Unken nach Saalfelden. Dort besuchten wir im Congress das Stück „Alice im Wunderland“, inszeniert von der Gruppe „Theater mit Horizont“. Es war bunt, musikalisch, mitreißend und toll aufgeführt. Die Theaterfahrt hat uns den Schulalltag sehr verschönert. Hiermit möchten wir uns beim Elternverein bedanken, der uns wieder finanziell unterstützt hat.

Christine Leitinger, VS Unken



WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

In den vergangenen Jahren haben die Kinder der VS Unken vielen Kindern aus Albanien, Bulgarien, Rumänien, Slowakei und Ungarn eine große Freude mit den Weihnachtspaketen gemacht. Gerne haben wir uns auch dieses Jahr wieder an dieser Aktion beteiligt. Vielen Dank an die Kinder und Eltern und an Anton Willeit, der die Aktion organisiert.



BESUCH VOM HOPSI HOPPER

In diesem Schuljahr durften sich alle Klassen der VS Unken schon dreimal über einen Schulbesuch vom ASKÖ/Hopsi Hopper freuen. Mit dem Trainer Edi lernten wir an zwei Vormittagen im Bereich Leichtathletik viele neue Sachen kennen. In der letzten Trainingseinheit baute er in unserer Turnhalle eine tolle Gerätebahn auf. Kraft und Geschicklichkeit waren hier gefordert. Die Kinder waren mit viel Eifer dabei.



DIE NEUE 1. KLASSE DER VOLKSSCHULE

Gemeinsam mit ihrem Lehrer Herrn Daniel machten die 13 Kinder eine wunderschöne Wanderung. Mit dem Bus ging es zuerst nach Au. Von dort spazierten sie gemütlich entlang der Saalach wieder zurück bis zur Schule. **Wir wünschen den Erstklasslern einen guten Start für ihre Schullaufbahn**

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE UNKEN

Der Kindersachen Flohmarkt auf Erfolgskurs

Zum dritten Mal führte der Elternverein der Volksschule am 4. November 2023 den Kindersachen Flohmarkt durch und lockte damit zahlreiche Schnäppchenjäger in den Saal Bad Unken. Der Frühjahrs-Markt ist für den 16. März 2024 geplant.

Sensationelle 4.410 Produkte lagen beim 3. Kindersachen Flohmarkt Anfang November im Saal Bad Unken für den Verkauf bereit. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Zuwachs um weitere 1.100 Artikel und ein deutliches Zeichen, dass die Umstellung auf die Warenerfassung mit der Flohmarkt-App Basarlino.de bei unseren Verkäufern sehr gut angekommen ist. 68 Verkäufer aus Unken und den Nachbargemeinden sorgten





Es wurr! Beim Kindersachen Flohmarkt Anfang November war die Hütte voll: 4.410 Produkte und zahlreiche Kunden.

diesmal für ein vielfältiges Angebot an Kinderbekleidung, Büchern, Spielzeug und Ausrüstung für die kalte Jahreszeit.

Und das wurde von den Kunden sehr gerne angenommen: Trotz knackiger Temperaturen bahnte sich in den ersten Minuten nach der Öffnung ein beeindruckender Besucherstrom seinen Weg in den Saal. Ganz klar: der frühe Vogel fängt den Wurm! Angesichts der riesigen Produktauswahl, dem angenehmen Ambiente im Saal und den effizienten Kassenprozessen über Basarlino freuen wir uns über sehr viele positive Kunden-Rückmeldungen. Trotz des in den Herbstferien eher ungünstig gelegenen Termins konnten wir auch bei den Einnahmen aus Verkaufsprovision und Kuchenbuffet einen neuerlichen Rekord verzeichnen.

Ganz besonders freuen wir uns zudem über unsere neuen, 18 Meter Kleiderstangen, die uns das übersichtliche Aushängen von Ski- und Winterbekleidung deutlich erleichtern. Die Stangen wurden im Oktober durch Unterstützung von Holzbau Herbst von Andi Persterer für uns angefertigt. Vielen lieben Dank dafür! Dank gilt selbstverständlich auch all unseren weiteren fleißigen Helferinnen und Helfern aus der Elternschaft der Volksschule, ohne die der Kinder-

sachen Flohmarkt nicht möglich wäre!

Nächster Kindersachen Flohmarkt im Frühling 2024

Bereits zum Vormerken ist der Termin für den nächsten Kindersachen Flohmarkt: Am 16. März 2024 verkaufen wir im Saal Bad Unken alles rund ums Kind für Frühjahr und Sommer. Bitte folgt unsere Facebook-Seite (QR-Code), um den Start der Verkäufer-Anmeldung und weitere Neuigkeiten rund um den Kindersachen Flohmarkt nicht zu verpassen. Wir freuen uns, wenn Ihr als Verkäufer, Helfer oder Kunden wieder zahlreich mit dabei seid.

QR-Code: Hier geht's zur Facebook-Seite des Kindersachen Flohmarkts



UNSERE BILDERBÜCHER BEIM ADEG

Wenn es um neuen, gebrauchten, Lesestoff geht, müsst Ihr nicht bis zum Frühling warten: Unsere Bücherbox wird in den kommenden Tagen beim Adeg installiert. Darin findet Ihr gebrauchte Bilder- und Kinderbücher für alle Lesestufen, die Ihr gegen eine Spende von 2 Euro mitnehmen könnt. Gerne öfter vorbeischaun, die Box wird regelmäßig neu bestückt.

Auch Bücherspenden sind wieder gerne willkommen. Gesucht sind gebrauchte, gut erhaltene Kinder- und Jugendbücher sowie Bilder- und Bastelbücher. Ihr könnt diese in der Volksschule, im Kindergarten und beim ADEG direkt bei Veronika Seidl abgeben. Vielen Dank!

Die Einnahmen kommen – wie bei allen Aktionen des Elternvereins – den Schulkindern der Volksschule zu Gute. Danke an Michael Kulcsar für diese Gelegenheit.

MITTELSCHULE LOFER

LAUFEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Im Mai und Juni 2023 haben die SchülerInnen der 3a und 3b der MS Lofer gemeinsam mit Martina McCall und Patrick Langegger ein ganz besonderes Projekt ins Leben gerufen. Bei der „Running Challenge“ war es das Ziel, gemeinsam möglichst viele Kilometer zu sammeln. Denn jeder gelaufene Kilometer trägt einen Teil zur Spendensumme bei. Alle motivierten LäuferInnen haben sich dazu selbst „Sponsoren“ in ihrem Umfeld (Familie, Firmen) gesucht und mit ihnen gemeinsam eine Vereinbarung getroffen, wie viel pro Kilometer gesponsert werden kann. Voller Motivation haben die SchülerInnen dafür



viele Kilometer gesammelt und es konnte eine Spendensumme von 2.585,80 Euro „erlaufen“ werden. Diese Summe kann somit an die Kinderkrebshilfe und an die Lebenshilfe Salzburg gespendet werden. Ein herzlicher Dank geht an alle Firmen- und Familiensponsoren, welche dieses soziale Projekt unterstützt haben, sowie an alle Sponsoren der Tombolapreise. Gratulation an alle, die mit ihrem sportlichen Ehrgeiz zeigen konnten, was man gemeinsam alles erreichen kann. Die LäuferInnen für die „Running Challenge“ 2024 stehen bereits in den Startlöchern.

Vormerken: Jugendskitag am 3. Februar 2024

Der Jugendskitag findet diesen Winter am Samstag, den 3. Februar 2024 im Heutal statt. Weitere Infos werden in den nächsten Wochen separat ausgeschickt. Die Kinder der vierten Klasse rücken nach Jahresbeginn zur alljährlichen Spendensammlung aus. Wir bedanken uns vorab bei allen Gönnern des Jugendskitags für die Unterstützung.

Der Elternverein sagt Danke!

Noch ein Danke möchten wir zum Jahresende aussprechen: Die Raika Unken unterstützt die Elternvereins-Aktivitäten und Veranstaltungen regelmäßig und auch zahlreiche weitere Betriebe, Privatpersonen und Vereine stehen uns bei dem ein oder anderen „Bed“ oft helfend zur Seite. Dankeschön, dass wir uns immer wieder bei Euch melden dürfen!



WASSER UND KLANG

Bei der Veranstaltung „Wasser & Klang“ im Oktober wurde das Saalachtal durchwandert. An Bächen, am Fluss und an einer Mühle, wurden die Besucher mit musikalischen Köstlichkeiten verwöhnt. Mit dabei waren auch die SchülerInnen der Mittelschule Lofer. Im fächerübergreifenden Unterricht (Musik und Religion) wurden die musikalischen Schmankerln eingeübt und dem zahlreichen Publikum präsentiert. Eine wundervolle, außergewöhnliche Veranstaltung.



SCHULSPRECHER MS LOFER

Gratulation an unsere neue Schulsprecherin Elisabeth Vitzthum aus der Klasse 4a (rechts) und Stellvertreter Alexander Dürnberger (links), Klasse 4b.

ENGLISH PROJECT WEEK

Gleich zu Schulbeginn fand wieder für die dritten Klassen die „English Project Week“ statt. An fünf Schultagen wurden die SchülerInnen von drei „Native Speakers“ aus England betreut. In unterschiedlichen Workshops wurden Vorträge, Tänze und



Sketche einstudiert – alles in englischer Sprache. In Form von Spielen und anderen Aktivitäten konnten unsere SchülerInnen ihr Englisch verbessern und die Scheu vor dem Sprechen

ablegen. Die Projektwoche wurde von einer „Presentation Party“ am Freitag abgerundet, um anderen Klassen und Eltern auf unterhaltsame Weise zu zeigen, woran gearbeitet wurde.

BERUFSINFOMESSE 2023

Nach dem Besuch des „Jobevents“ in Saalfelden fuhren die dritten Klassen Ende November auch zur alljährlichen Berufsinformationsmesse nach Salzburg. Die Veranstaltung, die sich als Fenster in die Arbeits- und Ausbildungswelt präsentiert, bot den Jugendlichen die Möglichkeit, vielfältige Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu gewinnen. Die

Berufsinformationsmesse ist ein wertvoller Schritt in der Berufsorientierung unserer Schülerinnen und Schüler. Sie erhalten nicht nur einen Einblick in die Vielfalt der Berufswelt, sondern können auch ihre eigenen Interessen und Fähigkeiten erkunden. Abgerundet wurde die Fahrt mit der Besichtigung des Salzburger Flughafens.



HAUS DER GENERATIONEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Jahresende bietet die Gelegenheit auf das Jahr zurückzublicken und Danke zu sagen: Zuerst möchten wir uns bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die tolle Arbeit im letzten Jahr recht herzlich bedanken. Durch ihre Arbeit und ihren Einsatz können wir den Betrieb unseres Hauses 365 Tage im Jahr mit einer entsprechenden Qualität gewährleisten.

Erfreulicherweise ist nach langer Suche mit Dezember auch unser Küchenteam soweit wieder (fast) vollzählig. Dadurch kann ab Ende Dezember Essen auf Rädern bzw. können ab Anfang Jänner die Kindergärten wieder bekocht werden.

Mit Ende April 2023 haben wir einen langjährigen und verlässlichen Mitarbeiter in die Pension verabschiedet: Ernst Wimmer war von 1988 bis 2023, also 35 Jahre, Koch und viele Jahre Küchenleiter bei uns im Seniorenwohnheim. Vieles haben unsere Mitarbeiter:innen und Ernst gemeinsam erlebt. Auch hat uns Ernst im vergangen Sommer noch stundenweise unterstützt, als wir einen großen Engpass in der Küche hatten.

Dafür und für die lange Zeit und die geleistete Arbeit in unserem Seniorenwohnheim wollen wir auf diesem Weg nochmals Danke sagen und wünschen Dir lieber Ernst alles Gute für Deinen neuen Lebensabschnitt.

Mit September 2023 und nach über 6 Jahren im Dienst beim Seniorenwohnheim Unteres Saalachtal begann auch die Pension von Monika Schwabl, welche bei uns als Pflegeassistentin tätig war. Liebe Monika auch an Dich ein großes Dankeschön für Deine Arbeit und weiterhin alles alles Gute.



Einige Male im Jahr hat uns Corina Calderwood mit Therapie-Hund „Denver“ besucht. Die Bewohner:innen streichelten und spielten mit dem Hund und durften ihn auch füttern. Eine nette tierische Abwechslung. Vielen Dank an Corinna und Denver.

Am 23. August fand eine Übung des Vereins Eurinos – Rettungshunde bei uns im Seniorenwohnheim



statt. Die Hunde suchten mehrere Bewohner:innen, welche zuvor im Haus versteckt wurden. Es war wirklich sensationell zu beobachten wie schnell und zielorientiert die Hunde die Spuren aufnahmen und alle Bewohner:innen in kurzer Zeit aufspüren konnten. Gut zu wissen, dass es im Notfall diese Möglichkeit gibt und auf die Vierbeiner Verlass ist.

Anfang November besuchten uns Schülerinnen der SOB Saalfelden. Gemeinsam mit unseren Bewohner:innen und Bewohnern wurde in verschiedenen Gruppen gebastelt, gekocht sowie massiert, gesungen, getanzt und diversen Klängen gelauscht. Auch verschiedene Tiere in einer Art mobilen Streichelzoo waren Teil dieses Vormittags. Neben Hasen und Hunden schaute auch eine Ziege vorbei und zauberte den Heimbewohner:innen ein Lächeln ins Gesicht.

Ein besonderes Fest fand am 8. November 2023 in unserer Aula statt: Das Ehepaar Veronika und Johann Hohenwarter feierte mit dem 70. Hochzeitstag ihre Gnaden-Platin-Hochzeit. Die heilige Messe hielt Pfarrer Dr. Goran Dabic. Die gesamte Feier wurde musikalisch begleitet von der Weißbacher Saitenmusi, dem Hagn Zwoagsang und den Weisenbläsern Sepp Hagn und Sepp Leitinger. Einen gemütlichen Ausklang gab es im Anschluss bei Kaffee und Kuchen und dem Beisammensein von Familie, Freunde und Bewohner:innen.

Schöne Momente bescherten unseren Bewohnern auch die Festumzüge zu Fronleichnam und im Rahmen des Erntedankfestes. An beiden Tagen machte die Prozession mit den Loferer Vereinen bei uns vor dem Haus Halt. Vielen Dank an die Verantwortlichen, welche dies ermöglichen. Für unsere Bewohner:innen sind diese Tage im Kirchenjahr immer etwas Besonderes und sie freuen sich sehr über das kurze Gebet, die Musikstücke der Bürgermusik Lofer und den Besuch aller Vereine mit deren schönen Trachten.

In diesem Rahmen wollen wir uns auch bei Pfarrer Dr. Goran Dabic und Pfarrassistentin Maria Hadwiger bedanken, welche über das ganze Jahr die Eucharistie- bzw. Wortgottesfeiern im Haus abhalten und so unsere Bewohner:innen über das gesamte Kirchenjahr begleiten.

Den regelmäßigen Besucher:innen ist sicher aufgefallen wie ansprechend und jahreszeitgemäß unser Haus immer geschmückt und dekoriert ist. Wir wollen uns in diesem Rahmen bei unseren kreativen und fleißigen Mitarbeiter:innen bedanken, welche sich außerhalb der Arbeit immer die Zeit nehmen und das Seniorenwohnheim entsprechend verschönern.

Vielen Dank auch an alle ehrenamtlichen Helfer, welche über das gesamte Jahr bei uns im Haus für



Unterhaltung und Besuche sorgen. Ein ganz spezielles Dankeschön an die Singrunde (Anneliese Niederseer, Christine Walcher, Christine Schweinöster & Rudi Prommer), welche alle zwei Wochen gemeinsam mit unseren Bewohner:innen singen.

Sollte jemand Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit (z.B. Besuchsdienst, Spiele, Spaziergänge, Gesprächsdienst, ...) bei uns im Seniorenwohnheim in Lofer haben, freuen sich unsere Bewohner:Innen wenn Ihr vorbeikommt.

Die Firma Hansaton bietet regelmäßig kostenlose Servicetermine für Hörgeräte an – auch von Geräten die bei anderen Firmen gekauft wurden.

Die Termine für 2024 werden sowohl auf unserer Homepage als auch mittels Aushang im Windfang verlautbart.

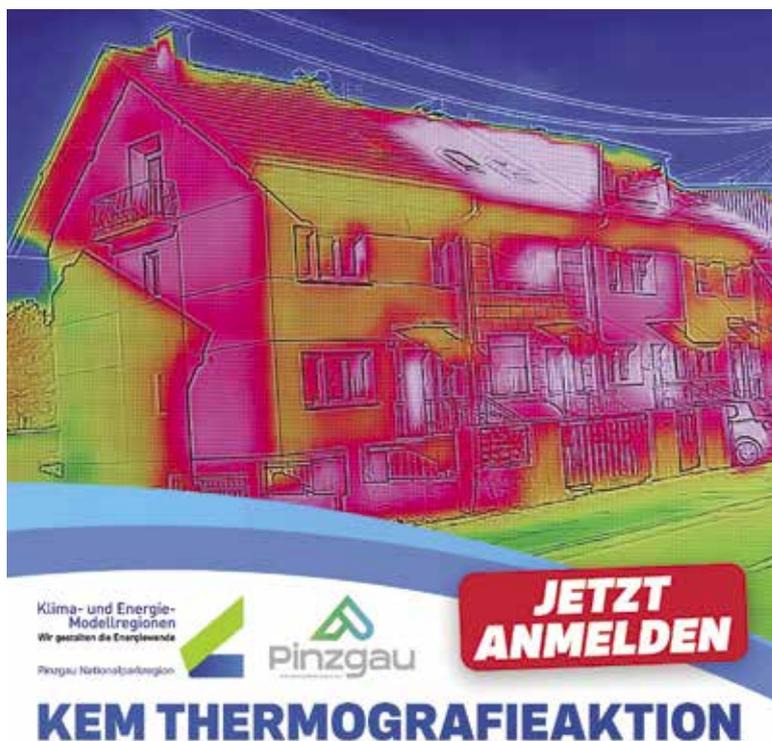
Lust auf eine neue berufliche Herausforderung?

Wenn ja, dann bewirb dich bei uns im Seniorenwohnheim. Wir sind auf der Suche nach Mitarbeiter:innen im Pflegebereich und freuen uns über deine Bewerbung – gerne auch Quereinsteiger:innen.

Es gibt natürlich auch die Möglichkeit Ausbildungen berufsbegleitend zu absolvieren. Details können wir gerne in einem gemeinsamen Termin besprechen.

Eine frohe und besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten sowie einen guten Start ins Jahr 2024 wünscht das Team des Seniorenwohnheims Lofer!

KEM-THERMOGRAFIEAKTION



KEM-Thermografieaktion:

Durchleuchte mich, ich zeig Dir meine Schwächen!

Der Winter zieht ins Land, die Heizungen werden hochgefahren. Wieviel der zugeführten Wärme aber entwischt durch Schwachstellen in der Gebäudehülle, und wo genau? Mittels Infrarot-Kamera können Kältebrücken identifiziert und somit Sanierungen ziel- und passgenau durchgeführt werden.

Die Klima- und Energiemodellregionen im Pinzgau unterstützen auch dieses Jahr wieder alle Bürgerinnen und Bürger dabei, Energieeffizienz- und Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen. Mit der Wärmebild-Aktion 2024 sollen Einsparpotentiale aufgezeigt und damit die Grundlagen für angemessene Sanierungen

der Gebäudehülle geschaffen werden.

In Kooperation mit energie pinzgau und der Energieberatung Salzburg werden die Wärmebilder in der kostenlosen Folge-Beratung erläutert und produktneutrale Empfehlungen abgegeben.

Aktion Thermografie Ein-/Zweifamilienhaus (nur Privathaushalte) inkl. Anfahrt und Messbericht: **90 €** (statt 180 €) – begrenzt auf die ersten 25 Anmeldungen!

Anmeldung zur Thermografie Ab sofort und bis **spätestens 18. Jänner 2024** bei Mario Wallner (mario.wallner@region-pinzgau.at oder 0664/2363663)

KLIMATICKET

Die beiden Klimatickets die von der Gemeinde dieses Jahr kostenlos für die Gemeindegänger:innen zur Verfügung gestellt wurden, sind sehr gut angenommen worden. Die beiden Karten waren von 01.04. bis 31.10.2023 an ins-

gesamt 277 Tagen ausgeliehen. Es gab 39 verschiedene Nutzer. Die beiden Klimatickets können noch bis Ende März 2024 bei der Gemeinde Unken ausgeliehen werden.

SALZBURGER LANDESHILFE – EURE SPENDE ZÄHLT FÜR SALZBURGER FAMILIEN

Jedem von uns kann es passieren, dass er oder sie von heute auf morgen auf Hilfe von anderen angewiesen ist. Schnell zu helfen ist dabei oft entscheidend. Mit den Mitteln aus dem Fonds der Salzburger Landeshilfe wird Salzburger Familien, die unverschuldet in Not geraten sind, unbürokratisch geholfen. Die Spendenaktion hat schon begonnen und läuft noch bis Ende Februar 2024.

Zahlscheine liegen bei der Raiffeisenbank Unken auf bzw. hier das Spendenkonto der Gemeinde Unken für die Landeshilfe:

**Gemeinde Unken, Landeshilfe Spendenkonto IBAN: AT36 3506 6000 0002 2129 BIC: RVSAAT2S066
Herzlichen Dank!**

LEADER SAALACHTAL STARTET IN EINE NEUE EU-FÖRDERPERIODE

RUND 2 MILLIONEN EURO FÖRDERMITTEL STEHEN AB SOFORT DEM SAALACHTAL ZUR VERFÜGUNG

Im Sommer wurde unser Saalachtal wieder als eine von nunmehr 83 LEADER-Regionen in Österreich anerkannt. Das bedeutet, dass ab sofort wieder neue Projekte **in den Bereichen Wirtschaft, Natur, Kultur, Klimaschutz, Klimawandelanpassung und Gemeinwohl** zur Verbesserung unserer Lebensqualität im Saalachtal eingereicht werden können und im besten Fall mit bis zu 80% von **Bund, Land und EU** gefördert werden. Insgesamt stehen für die neue Förderperiode, die von 2023 bis 2027 dauert, etwas **über 2 Millionen Euro** an Fördermitteln für die 10 Saalachtaler Gemeinden (Unken, Lofer, St.

Martin, Weißbach, Saalfelden, Maishofen, Viehhofen, Saalbach-Hinterglemm, Maria Alm und Dienten) zur Verfügung.

Planung Bad Unken, Steinzeiterlebnisweg Vorderkaser, Ankommenstour Querbeet, Freies Radio Pinzgau, Solar-Haltestellen-Beleuchtung, Naturkulissenkino, Saalach-Taler, digitale Fahrplananzeigen, etc. – die über **60 Projekte** der letzten Förderperiode deckten die **unterschiedlichsten Themenbereiche** von z.B. Tourismus bis hin zu Gemeinwohl ab und wurden mit ca. **3,5 Millionen Euro von Bund, Land und EU** gefördert. Insgesamt lösten diese Projekte wiederum ein **Investitionsvolumen** von ca. **8,7 Millionen Euro** in der Region in den Jahren **2014 bis 2022** aus.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



→ Jetzt QR-Code scannen und alle Projekte der letzten Förderperiode im Überblick anschauen



Mit dem Start der neuen LEADER-Periode freuen wir uns wieder auf viele erfolgreiche und innovative Projekte!

Was ist Deine Idee zur Verbesserung der Lebensqualität im Saalachtal?

Melde Dich mit deiner Projektidee frühzeitig bei uns und wir unterstützen gerne: GF Astrid Hohenwarther, Diana Schmiderer, Florian Juritsch und Julia Rüdinger freuen sich auf deine Kontaktaufnahme.



LEADER Saalachtal

Unterweißbach 36 · 5093 Weißbach bei Lofer
info@leader-saalachtal.at · www.region-pinzgau.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



INFORMATION - ANDERSKOMPETENT GMBH

Geschäftsführerin Mag.^a Ernestine Harrer übergibt an Nachfolger Mag. Wolfgang Katsch

2007 übernahm Mag.^a Ernestine Harrer die **anderskompetent gmbh** mit Hauptsitz in Unken. Mit Engagement und kaufmännischem Geschick modernisierte Mag.^a Harrer Oberrain sowohl inhaltlich als auch baulich. Mit 62 Jahren verabschiedet sie sich in die wohlverdiente Pension und übergibt die Geschäftsführung der **anderskompetent gmbh** an Mag. Wolfgang Katsch.

Vielleicht ist es einigen Unknerinnen und Unknern nicht bekannt, dass es neben oberrainanderskompetent noch 3 weitere Teilbetriebe in der Stadt Salzburg und in Saalfelden gibt: **anderskompetent** ist eine Non-Profit-Organisation, mit 300 engagierten MitarbeiterInnen, die vom Land Salzburg und vom AMS Salzburg gefördert wird. Ziel der **anderskompetent gmbh** ist es, Menschen mit unterschiedlichen Problemen und Bedürfnissen durch das Angebot und die Qualifizierungsmaßnahmen

den Zugang zu Arbeit und Wohnen, wichtigen Faktoren für ein selbstbestimmtes und erfülltes Leben, zu ermöglichen. **anderskompetent** ist kompetenter und langjähriger Partner der Teilhabehilfe sowie der aktiven Arbeitsmarktpolitik. **anderskompetent** ist an 23 Standorten aktiv, dazu gehören:

- oberrain**anderskompetent**, Ausbildung und Wohnen für Jugendliche mit Lernschwierigkeiten am Campus in Unken; WIA (Wirtschaftsintegrative Ausbildung) in der Stadt Salzburg, Oberndorf, Bischofshofen, St. Johann & Goldegg; ab Sommer 2024 Bistro in Salzburg
 - rws**anderskompetent**, Werkstätten für Produktion/Fertigung & PC-OK Shop, Salzburg
 - frauen**anderskompetent**: Werkstatt, FunkeNagel – Upcycling-Kreativ-Werkstatt Gastro: der Bauchladen, das Schmaus & Browse, Bauch:Gefühl in Salzburg; die postlerin – Postpartner & Geschenkeshop in Anthering.
 - wohnen**anderskompetent**, teilbetreutes & mobil begleitetes Wohnen im Bezirk Zell am See und ab 2024 auch in der Stadt Salzburg
- Alle Infos unter: www.anderskompetent.at

Symbolische Schlüsselübergabe:

Mag.^a Ernestine Harrer (re.) übergibt gemeinsam mit Vorstandspräsidentin Gudrun Mosler-Törnström, BSc (li.) die Geschäftsführung an Nachfolger Mag. Wolfgang Katsch.

Foto: © **anderskompetent**





DORFADVENT

Wir Unkener Frauen haben in der besinnlichen Zeit immer viel zu tun! Traditionell führten wir unseren Dorfadvent am 25.11.23 durch und sind sehr froh, dass uns dabei so viele bewährte und neue HelferInnen unterstützt haben. Ein herzliches Dankeschön an Euch alle, sowie die zahl-

reichen Besucher, welche den winterlichen Temperaturen getrotzt haben und unseren kleinen Markt mit selbst gebackenen Keksen und Köstlichkeiten, handgebundenen Adventkränzen und Gestecken, sowie wunderschönen Handarbeiten und dergleichen besucht haben.



GLÜHWEINHÜTTE IM DORF

Ab 3. Dezember ist der Glühweinstand wieder fast täglich ab 17.00 Uhr für Euch geöffnet (24.12 und 25.12 bleiben geschlossen). Wir freuen uns, Euch heuer wieder die beliebte Adventtombola anbieten zu können. Wer gerne einen Glühweindienst übernehmen möchte, kann sich direkt beim Stand in die Liste eintragen lassen! Wir freuen uns auf viele nette Begegnungen und Gespräche!

SPIELHAUS FÜR DIE WICHTELWELT KRAMERWIRT

Wie Ihr wisst werden durch unsere Einnahmen ausschließlich Projekte, Vereine und soziale Einrichtungen in Unken unterstützt. So sponserten wir zum Beispiel gerne ein neues Gartenspielhaus der Kleinkindgruppe im Kramerwirt! Auch einen Teil der Spielplatzgestaltung im neuen Bad Unken werden wir übernehmen. Wenn Ihr Anliegen oder Ideen für Spendenprojekte habt, könnt Ihr Euch damit gerne an unsere Obfrau Angelika Seidl wenden.





Web: www.unken.bvoe.at
 Tel.: +43 664 7816 0663
 E-Mail: bue.unken@salzburg.at

VERANSTALTUNGEN „ÖSTERREICH LIEST WOCHE“

FRAUEN:REINGELEGT AM 19.10. · BETRUG IM INTERNET: WIE MAN NICHT IN DIE FALLEN TAPPT!

„Die Kriminalitätsrate im Internet steigt rapide“, warnte Revierinspektorin Marion Herzog aus Saalfelden kürzlich bei der Veranstaltung zu dem Thema in Unken. Die Gesprächsrunde wurde vom Bildungswerk in Kooperation mit Bücherei, smu-Fi Pinzgau und der Community Nurse organisiert und richtete sich nur an Frauen. Seit 23 Jahren ist die erfahrene Polizistin für die Kriminalprävention im Pinzgau zuständig. Gemeinsam mit Medienpädagogin Sonja Messner machte sie auf Gefahren aufmerksam und gab auch Tipps, wie man sich vor den Betrügern schützen kann.

„Ihr sollt wissen, was passieren kann. Bitte informiert Euch, welche Methoden gerade in Umlauf sind und worauf man achten muss“, appellierte die Inspektorin an die Frauen. Sie empfahl die Seite <https://www.ombudsstelle.at>.

Hat man versehentlich ein Abo abgeschlossen oder eine Nachricht erhalten, dass die vermeintliche Tochter dringend Geld braucht? Ist bestellte Ware nicht angekommen oder der Ex-Partner veröffentlicht vertrauliche Fotos? Wer betrogen, beleidigt oder hereingelegt wurde, solle sich auf jeden Fall wehren und Hilfe suchen. Nicht jede Masche sei allerdings illegal, hier herrsche eine Grauzone. Neben einer Anzeige bei der Polizei können sich Betroffene auch an den Mobilfunk-

betreiber, die Bank oder den Konsumentenschutz der AK wenden. Besonders empfohlen haben die Expertinnen die Frauenberatung in Salzburg (Tel. 0662/875498). Vor allem wenn einem der Vorfall peinlich sei, könne man hier Verständnis und Beratung bekommen.

Es herrschte großes Interesse an der Veranstaltung. Von Jugendlichen bis zu Seniorinnen waren alle Altersklassen vertreten und nutzten die Gelegenheit zum Austausch mit den Expertinnen. Die anwesenden Frauen haben selber bereits negative Erfahrungen gemacht oder kennen wen, dem das passiert ist.

Foto und Bericht: Gudrun Dürnberger

SPIELNACHMITTAG IN UND UM DIE BÜCHEREI

Beim Spielenachmittag am 20.10. waren wir wieder mit schönstem Herbstwetter gesegnet, konnten dadurch draußen werkeln und hatten so genügend Platz zur Verfügung. Heuer wurde ausnahmslos gebastelt: **Konzentriert und geduldig wurden Kastanienweitwurfgeschöße, Haarschmuck, Origami und Lesezeichen** erschaffen und vereinzelt auch **Bücher gefaltet**. Die bewegungshungrigen Kinder konnten sich am Fußballplatz bei der Volksschule austoben. Nach dem Basteln und Bewegen meldeten sich



natürlich auch Hunger und Durst. Dieser wurde am kulinarischer Treffpunkt beim Jausenbuffet gestillt. Am Ende des Tages war Süßes und Saureres ratzeputz vertilgt!! Es war ein wunderschöner, kreativer Nachmittag. Danke an alle Kinder, die mit dabei waren!

POETRY:AUFGEREGT, GESCHICHTEN ÜBERLEGT

Das Highlight der „Österreich liest Woche“ war die zugleich die Abschlussveranstaltung. Mit Florian Niederseer aus Unken und Kurt Mikula aus St. Martin bei Lofer hatten wir zwei regionale Künstler am Start. Den gefühlvollen Auftakt übernahm Florian, der uns berührend und emotional in die Geschichten und das Gefühlsleben queerer Menschen eintauchen lies. Unter anderem las er auch aus dem Buch „**Fantastische Queerwesen und wie sie sich finden**“. Kurt Mikula, singender, textender und schreibender Religionslehrer der Mittelschule Lofer unterhielt uns mit passenden Liedern und motivierenden Geschichten aus seinem neuen Buch „**Das Pippi-Langstrumpf-Prinzip**“. Der

v. li nach re: Marion Wörgötter-Posch (Bücherei-Bildungswerk), Florian Niederseer, Mieze Medusa, Kurt Mikula, Sabine Hauser (KV Binoggl)



krönende Abschluss war Mieze Medusa alias Doris Mitterbacher vorbehalten. Sie kam extra aus Wien angereist. Mit im Gepäck ihr neuestes Buch „**Was über Frauen geredet wird**“. Als erfahrene Poetry Slamerin und Rapperin las sie schwungvoll und wortwitzig Szenen aus ihrem Buch und gab uns einen Einblick über die Entstehungsgeschichte und die Hauptcharaktere. Es ist immer wieder spannend Autoren zuzuhören, wenn sie von der Entstehungsgeschichte ihrer Bücher erzählen. Was sie umtreibt, welche Ideen sie haben und wie die Charaktere plötz-



lich ein Eigenleben entwickeln... **Vielen Dank an Florian, Kurt und Mieze für den besonderen Abend!!! Alle vorgestellten Bücher gibt es natürlich in der Bücherei auszuleihen!**

Vielen Dank an Alle die gekommen sind! Wir hätten auch noch Platz gehabt... Die am weitesten angereisten Besucher waren aus Wald im Pinzgau!!! Die Veranstaltung organisierten wir in Kooperation mit dem Kulturverein Binoggl. **Herzlichen Dank dafür an Dich liebe Sabine Hauser für die tolle Zusammenarbeit!! Danke, dass wir von Deinem Erfahrungsschatz profitieren durften! Ein Dankeschön auch an die Gemeinde Unken und an das Salzburger Bildungswerk insbesondere Richarda Mühlthaler für die Unterstützung im heurigen Jahr.**

LESESOMMER FERIENAKTION – VERLOSUNG UNTER DEN VOLKSSCHÜLERN

Viele Volksschülerinnen und Volksschüler haben wieder an der Aktion Lesesommer teilgenommen und in den Sommerferien fleißig gelesen. Die ausgefüllten Lesepässe wurden ans Land geschickt zur großen Verlosung. **Über 5600 Pässe wurden von 82 Bibliotheken im Land** eingesandt. Das ist neuer Teilnehmerrekord. Auch in Unken gab es einen **Rekord**. Wir haben insgesamt **72 Pässe** ans Land gesandt. Das sind

um **16 mehr** als voriges Jahr. Darunter knapp 40 von den Volksschülern. Als Motivation verlostet wir auch in Unken unter den Schülern kleine Preise. Diese wurden auch heuer wieder von der **Buchhandlung Wirthmiller gesponsert. Vielen Dank dafür!!**

Wir blicken dankbar auf ein veranstaltungsreiches, buntes Jahr zurück, sagen DANKE zu unseren treuen Leserinnen und Lesern, DANKE an die Volksschule und den Kindergarten und wir freuen uns auch im neuen Jahr wieder auf feine Begegnungen mit Euch allen!! **Ein herzliches DANKE auch an Bürgermeister Florian Juritsch und die Gemeindevertreterinnen und -vertreter für die Unterstützung in diesem Jahr!**

„Der Frieden in der Welt, beginnt mit dem Frieden in mir selber“

In diesem Sinne wünschen wir: Zeit für ein Innehalten, Zeit um sich selbst zu begegnen, Zeit um im Innen „Aufzuräumen“, Zeit die eigene Mitte (wieder) zu finden sowie eine friedliche, fröhliche Weihnachtszeit mit Euren Lieben und einen guten Start in ein glückliches Neues Jahr!

*Euer Bibliotheksteam Marion Wörgötter-Posch,
Verena Seeber Haitzmann, Maria Hinterseer*



Wir haben nochmals eingekauft: Informiert Euch gerne über unser Medienangebot (Bücher, Zeitschriften, Tonies, Spiele...) auf www.unken.bvoe.at oder über Instagram [bibliothek_unken](https://www.instagram.com/bibliothek_unken).



Öffnungszeiten der Bücherei: Mittwoch 8:00-13:00 Uhr Freitag von 15:00 – 18:00 Uhr
Geschlossen während der Weihnachtferien! Geöffnet wieder ab Mittwoch, 10.1.2023
10,00 Jahresgebühr für Medienausleihe und Onleihe der Mediathek Salzburg!

10 NEUE KURSTERMINE FÜR DEN EINSTIEG IN DIE DIGITALE WELT ALLES GEHT ONLINE – ICH GEHE MIT!

Ein kostenloses Angebot zum sicheren Einstieg in die digitale Welt
Die Gemeinde Unken lädt Sie wiederum gemeinsam
mit dem Bildungszentrum Saalfelden ein:

- Ihre brennenden Fragen zu stellen.
- im Umgang mit dem Internet selbstbewusster zu werden.
- den sicheren Einstieg ins Internet zu wagen.
- Ihre Kenntnisse rund ums Thema zu festigen.
- Unterstützung bei Online- Einkauf und - Kommunikation zu erhalten.

Sicherheit im Internet (z.B. Passwörter, Phishing, ...) und digitale Services wie ID Austria sind neben sicherer Kommunikation und das Suchen und Speichern von Informationen zentrale Inhalte.

Ihr Workshopleiter ist Tobias Kammerer.

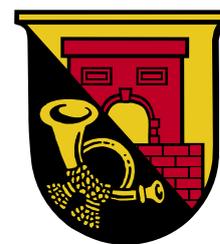
Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse nötig – Jede/r ist willkommen!

Kursstart: Montag, 08.01.2024 (10 Termine), 17:30 Uhr, Gemeinschaftsraum Unken

Anmeldungen und nähere Informationen unter:

telefonisch: 06582/76 272

per Mail: bildungszentrum@bz-saalfelden.salzburg.at



KULTURVEREIN BINOGGL



OBMANN ODER OBFRAU ... KULTUR [VEREIN] MÖCHTE ...

Ob Mann oder ob Frau einen Kulturverein übernehmen möchte, stellt der Kulturverein Binoggl ab sofort zur Disposition. Obfrau Sabine Hauser legt nach vielen Jahren Kulturarbeit in der Region ihre Tätigkeit als Obfrau des Kulturvereins Binoggl zurück.

Die Kulturarbeit des Vereins Binoggl im Pinzgauer Saalachtal wurde von vielen Seiten als wertvolle Kulturarbeit in der Region anerkannt. Sabine Hauser, Obfrau des Vereines Binoggl, wurde zuletzt am 7. Dezember vom Land Salzburg durch Landeshauptmann Wilfried Haslauer das **Verdienstzeichen des Landes Salzburg für ihr langjähriges Engagement als Kulturvermittlerin im Pinzgauer Saalachtal** verliehen. Eine **Generalversammlung** zum Abschluss oder ggf. Fortführung des Kulturvereins findet am **Donnerstag, 22. Februar ab 19:00 Uhr** beim Schweizerwirt in Lofer statt. Mitglieder des Kulturvereins ebenso wie Kultur-Interessierte und natürlich Personen, die sich eventuell für eine Übernahme der Funktionen des Kulturvereins interessieren, sind herzlich eingeladen.

MUSEUMSVEREIN UNKEN

FELDKÜCHE SUCHT HERBERGE

Bisher war die Feldküche – im Volksmund auch Gulaschkanone genannt – im ehemaligen Lagerhaus untergebracht. Da die Raiffeisenbank aber nun an dieser Stelle einen Neubau errichten wird, müssen wir DRINGEND einen neuen Unterstellplatz für die Feldküche finden. Wer kann sich vorstellen, diese krisensichere (wird mit Holz beheizt) Kochgelegenheit zu beherbergen? Sie benötigt nicht mehr Platz als ein Pkw.

Übrigens könnt Ihr Euch die Feldküche für Eure Festivität gegen eine geringe Gebühr ausleihen!

Infos bitte bei Bgm. Florian Juritsch erfragen.

Tel. +43 6589 / 4202 (Gemeindeamt)



AUS DEM DORFARCHIV

DAS DIETRICHSHORN – SAGENUMWOBENE INSEL IM NEBELMEER

DIE SAGE VOM GOLDENEN WAGEN IM DIETRICHSHORN Auf der Höhe der Loferer Alpe erhebt sich das Dietrichshorn, im Volksmunde auch Alblhorn genannt. Auch dieses wurde vor Jahren häufig von einem Venediger-Männlein besucht, welches von dort viele Reichtümer an Gold forttrug. In einer Wand dieses Hornes befindet sich eine steil abwärts führende Höhle, auf deren Grund ein goldener Wagen

(nach Anderen: ein goldener Pflug) verborgen ist. Wer diesen Schatz heben will, darf dabei kein Wort verlieren. Dies versuchte auch einmal ein Flatscherbauernsohn von Hallenstein und ließ sich mit Hilfe mehrerer Freunde an einem langen Seil in die Höhle hinunter. Nahe am Grund derselben angelangt, erblickte er wirklich nebst vielen anderen Schätzen am Boden auch den goldenen Wagen. Ganz geblendet von dem vielen Glanze rief er seinen oben harrenden Genossen zu: „Männer, lasst Euch's nicht verdrießen! Gold kriegen wir genug!“ Im selben Augenblick aber war der gleißende Schatz verschwunden. Wieder in die Höhe gebracht, konnte er nicht genug erzählen von der Pracht und dem Glanze, den er da unten geschaut.

SAGE VON DER GOLDTRAUFE IM DIETRICHSHORN

Vom Dietrichshorn erzählt man sich auch, dass sich an einer Stelle desselben eine Mulde befindet, in welche fortwährend gediegenes Gold in feinen Körnchen hineinträufle. Nur hie und da soll es einmal einem vom Glück begünstigten Menschenkind gelingen zu dieser Mulde zu kommen, um daraus Reichtum zu schöpfen.

Verfasser/Quelle: Bildungsnetzwerk Unken – Arbeitskreis Kultur / Dorfarchiv Unken (2023).

Fotos: © Roderich Juritsch · Zeichnung: © Anton Stahl



KALENDER 2024

UNKEN IN HISTORISCHEN ANSICHTEN

Dröhnende Motoren, heiße Maschinen und echte Schlamm-schlachten: Das Motorrad-Treffen im Heutal war weit über die Ortsgrenzen hinaus legendär. Mit dem Kalender Unken in Historischen Ansichten 2024 nehmen wir Euch diesmal mit auf eine Zeitreise durch die Unkenener Orts- und Event-Geschichte. Mit dabei: Der Schiklubbball in den wilden 1970er Jahren, der Parallelsalom im Heutal, und der Adventmarkt der ÖVP-Frauen in den 1980er Jahren. Mit dabei ist auch der „Kraxi“. Wer kennt ihn noch? Deutlich älter sind die Aufnahmen aus dem

Leben und Arbeitsalltag anno dazumal. Die Unkenberger begleiten wir zum Beichttag, beim Lackner geht's an die Feldarbeit und auch das Schulhaus schauen wir uns genauer an. Wir laden Euch ein zum Vergleich – was früher war und heute (noch) ist. Wir wünschen Euch viel Freude bei unserer historischen Fotoreise und hoffen, dass die Bilder viele positiver Erinnerungen in Euch wecken. Vielen Dank an Hannelore Kamml, Lore Stoppacher, Rosemarie Winkler, Monika Haitzmann, Greti Dankl, Trude Bauer und Hans-Peter Brandmaier für die Unterstützung bei der Bildrecherche. Wir suchen Bilder für die nächste Ausgabe. Der Kalender

„Unken in historischen Ansichten“ wird seit 2015 vom Museumsverein Unken herausgegeben. Für die Ausgabe 2025 sind wir auf der Suche nach historischen Fotos und Postkarten von Unken. Wer Bilder beitragen möchte, meldet sich bitte bei Gerlinde Prechtl.

*Gerlinde Prechtl
und Judith Hackinger*

*Kalender-Titelbild: Blick auf die Kirche vom Mayerwirt-Feld (Dorfcafé) um 1950. | Foto: Archiv Bauer
Fotos Juni 2024: Hans-Peter Brandmaier*



Friedenslicht

Liebe Unkenerinnen und Unkener!

Auch dieses Jahr könnt ihr Euch am **24. Dezember 2023** in der Zeit von 12.00 bis 15.00 Uhr das **Friedenslicht** beim Feuerwehrhaus Unken abholen.

Auf die Kinder wartet eine kleine **Überraschung** vom Christkind und mit dem **Feuerwehrauto** kann eine Dorfrunde gedreht werden.

Auf Euer Kommen freut sich die **Feuerwehrjugend Unken**.

Die Feuerwehr Unken bedankt sich für Eure Unterstützung und wünscht Euch allen Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!

Thomas Brandmaier

Ortsfeuerwehrkommandant
OBI Thomas Brandmaier



Freiwillige Feuerwehr Unken
Niederland 90 | 5091 Unken
ff-unken@lfv-sbg.at | www.feuerwehr-unken.at



Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2023, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	0662 433351
Telefonseelsorge Notrufnummer	142
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	0800 222555
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	0800 449921
Frauennotruf Innergebirg	0664 5006868
Frauenhaus Pinzgau	06582 743021
Männerinfo	0800 400777
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Kindernotruf	0800 567567
Krisenhotline für Schwangere	0800 539935
Hebammenzentrum Oberpinzgau	0664 1903130
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	147
Polizei	133
Rettung	144
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte	
per SMS und Fax	0800 133133
geh hoerenotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	

Diese Information wurde zusammengestellt von:

Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg ,
www.salzburg.gv.at/forumfamilie , facebook.com/forumfamilie



HLA. ZELL AM SEE HERZ MATURA.

>> IHR ZULIEBE. MIR ZULIEBE.

In der 5-jährigen Höheren Lehranstalt für Pflege Zell am See werden ab September 2024 die Schüler:innen gleichzeitig zur Matura und zum Abschluss als Pflegefachassistent:in geführt.

Dies macht die Kooperation mit der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums möglich. Individuelle Förderung und die spezielle Vorbereitung auf die Zeit nach der Schule haben einen hohen Stellenwert.

Matura und eine abgeschlossene Gesundheits- und Krankenpflegeausbildung in der Pflegefachassistentenz – das ist das Besondere an Herz Matura.



1 WEG.

Schulkooperation HLA / Tauernklinikum Zell am See. 5 Jahre Schul- und Praxisausbildung.



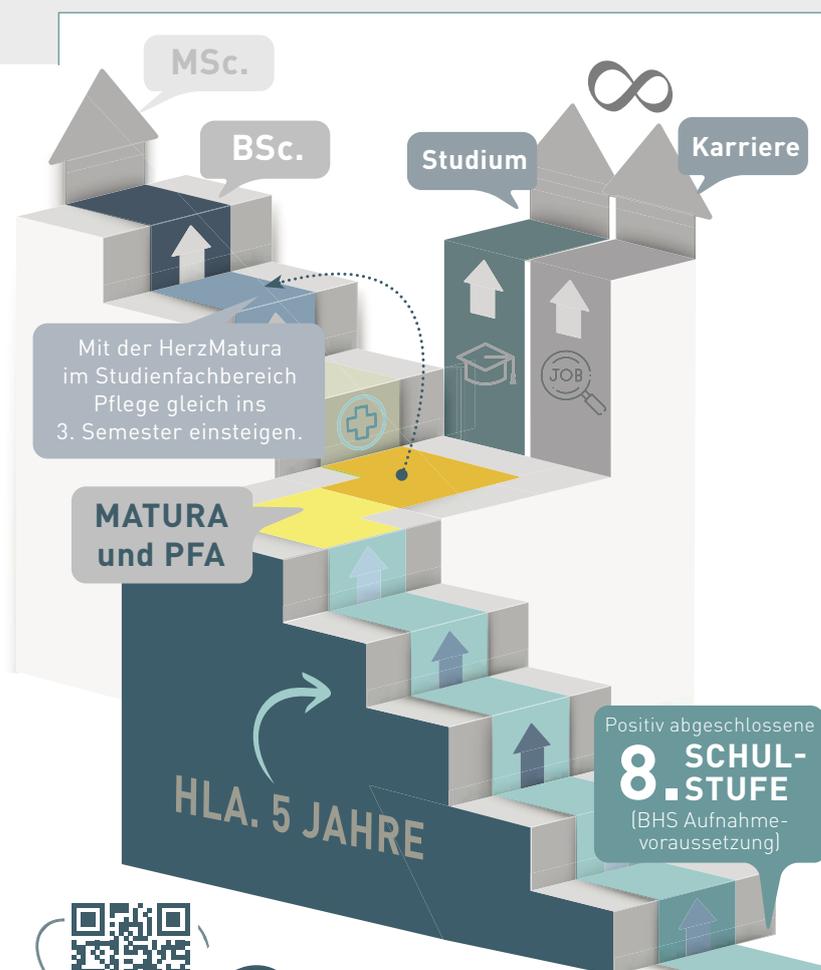
2 ABSCHLÜSSE.

Maturaabschluss mit allgemeiner Studienberechtigung sowie Pflegefachassistent:in.



∞ MÖGLICHKEITEN.

Im Pflegebereich arbeiten, sich weiter qualifizieren oder andere Wege einschlagen ...



THEORETISCHE AUSBILDUNG

- ▶ Maturaführender Teil findet an der HLA Zell am See statt.
- ▶ Die Lehrkräfte der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Tauernklinikums unterrichten den pflegerischen Teil.

PRAKTISCHE AUSBILDUNG

- ▶ Die Praktika werden im Tauernklinikum sowie in anderen Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen im Bezirk absolviert.
- ▶ Vor dem vollendeten 17. Lebensjahr werden Sozialpraktika mit Eins-zu-eins-Betreuung sowie in Form von Exkursionen durchgeführt.

ABSCHLUSS

- ▶ Matura mit Praxiserfahrung.
- ▶ Allgemeine Studienberechtigung.
- ▶ Pflegefachassistent:in.



mehr Informationen

**HERZ
MATURA**
HLA. IN ZELL AM SEE



LEHRGANGS- START JÄNNER 2024



UNSERE
QUALITÄT
GEHÖRT DEN
KINDERN!



**KLEINE MENSCHEN BRAUCHEN
SO GROSSE HERZEN WIE DEINS!**

DESWEGEN SUCHEN WIR DICH! 

Du hast Freude an der Arbeit mit Kindern?

Du möchtest zu Hause arbeiten?

Du willst deine Arbeitszeiten selbst bestimmen?

Vielleicht hast du sogar eigene Kinder, die du mitbetreuen möchtest?

ALL DAS IST BEI UNS MÖGLICH!

Beim Tageselternzentrum, dem größten Anbieter familiennaher
Kinderbetreuung im Bundesland Salzburg mit über 30 Jahren Erfahrung.

DER NÄCHSTE LEHRGANG STARTET IM JÄNNER 2024

Die Anstellung erfolgt über das TEZ. Die Kosten für den sechsmonatigen,
berufsbegleitenden Lehrgang werden vom TEZ übernommen.

Bewirb dich jetzt für den Beruf mit dem Lächeln 

Nähere Infos & Kontakt unter: 0662 871750, office@tez.at



SAALACH-TALER

 **WEIßBACH**  **LOFER**
 **ST. MARTIN**  **UNKEN**



Der Saalach-Taler kann bei zahlreichen Partnerbetrieben in allen Gemeinden des unteren Saalachtals eingelöst werden.

Mehr Infos zum Saalach-Taler und den Partnerbetrieben gibt's hier und auf den Gemeinde-Websites



Alle Partnerbetriebe sind mit einem Saalach-Taler Aufkleber gekennzeichnet.

Ausgabestellen des Saalach-Talers



DAS PERFEKTE GESCHENK, MIT DEM MAN GLEICHZEITIG REGIONALE BETRIEBE UNTERSTÜTZT!



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

SALZBURGER JUGENDREPORT 2023

**SAG UNS DEINE
MEINUNG!**

Bis **07.01.2024**
mitmachen und
coole Preise
gewinnen!



Der Report wird im Auftrag des Landes von akzente Salzburg durchgeführt. Die Ergebnisse werden vom Land Salzburg veröffentlicht, du findest sie ab April 2024 auf jugend.akzente.net. Sie fließen in die Planungen der Jugendarbeit ein.

**komm
bleib.**

ARBEITEN & LEBEN IM PINZGAU

Unsere Mission ist simpel: Gemeinsam arbeiten wir daran wichtige Schlüsselkräfte aus- und weiterzubilden. Das schaffen wir mit einem breiten Bündel an Maßnahmen. Von „Wirtschaft macht Schule“, den Netzwerktreffen oder der Unternehmerwerkstatt: wir connecten alle miteinander.

**LEHRE
JOBS**

**NETZ
WERK**

**MITARBEITER
BINDUNG**

**JETZT
TEIL DER
#KBFAMILY
WERDEN!**

WIR GFREIN UNS AUF DI

MEHR INFOS



Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Unken wünschen Euch Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes Neues Jahr

ABFALL ENTSORGUNGSKALENDER 2024

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
Mo 1	Neujahr	Do 1		Fr 1		Mo 1	Ostermontag	Mi 1	Staatsfeiertag	Sa 1	
Di 2	M2 V	Fr 2	Mariä Lichtmess	Sa 2		Di 2	M1 Bio	Do 2		So 2	
Mi 3		Sa 3		So 3		Mi 3		Fr 3		Mo 3	M2 Bio
Do 4		So 4		Mo 4	M1 Bio	Do 4		Sa 4		Di 4	
Fr 5		Mo 5	M1 Bio	Di 5		Fr 5		So 5		Mi 5	
Sa 6	Hl. 3 Könige	Di 6		Mi 6		Sa 6		Mo 6	M2	Do 6	
So 7		Mi 7		Do 7		So 7		Di 7		Fr 7	
Mo 8	M1 Bio	Do 8		Fr 8		Mo 8	M2	Mi 8		Sa 8	
Di 9		Fr 9		Sa 9		Di 9		Do 9	Christi Himmelf.	So 9	Vatertag
Mi 10		Sa 10		So 10		Mi 10		Fr 10		Mo 10	M1 Bio
Do 11		So 11		Mo 11	M2	Do 11		Sa 11		Di 11	
Fr 12		Mo 12	M2	Di 12		Fr 12		So 12	Muttertag	Mi 12	
Sa 13		Di 13		Mi 13		Sa 13		Mo 13	M1 Bio	Do 13	
So 14		Mi 14		Do 14		So 14		Di 14		Fr 14	
Mo 15	M2	Do 15		Fr 15		Mo 15	M1 Bio	Mi 15		Sa 15	
Di 16		Fr 16		Sa 16		Di 16		Do 16		So 16	
Mi 17		Sa 17		So 17		Mi 17		Fr 17		Mo 17	M2 Bio
Do 18		So 18		Mo 18	M1 Bio	Do 18		Sa 18		Di 18	V
Fr 19		Mo 19	M1 Bio	Di 19		Fr 19		So 19	Pfingstsonntag	Mi 19	
Sa 20		Di 20		Mi 20		Sa 20		Mo 20	Pfingstmontag	Do 20	
So 21		Mi 21		Do 21		So 21		Di 21	M2 V Bio	Fr 21	
Mo 22	M1 Bio	Do 22		Fr 22		Mo 22	M2	Mi 22		Sa 22	
Di 23		Fr 23		Sa 23		Di 23	V	Do 23		So 23	
Mi 24		Sa 24		So 24	Palmsonntag	Mi 24		Fr 24		Mo 24	M1 Bio
Do 25		So 25		Mo 25	M2	Do 25		Sa 25		Di 25	
Fr 26		Mo 26	M2	Di 26	V	Fr 26		So 26		Mi 26	
Sa 27		Di 27	V	Mi 27		Sa 27		Mo 27	M1 Bio	Do 27	
So 28		Mi 28		Do 28		So 28		Di 28		Fr 28	
Mo 29	M2	Do 29		Fr 29		Mo 29	M1 Bio	Mi 29		Sa 29	
Di 30	V			Sa 30		Di 30		Do 30	Fronleichnam	So 30	
Mi 31				So 31	Ostersonntag			Fr 31			
Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Mo 1	M2 Bio	Do 1		So 1		Di 1		Fr 1	Allerheiligen	So 1	
Di 2		Fr 2		Mo 2	M1 Bio	Mi 2		Sa 2	Allerseelen	Mo 2	M2
Mi 3		Sa 3		Di 3		Do 3		So 3		Di 3	V
Do 4		So 4		Mi 4		Fr 4		Mo 4	M2	Mi 4	
Fr 5		Mo 5	M1 Bio	Do 5		Sa 5		Di 5	V	Do 5	
Sa 6		Di 6		Fr 6		So 6		Mi 6		Fr 6	
So 7		Mi 7		Sa 7		Mo 7	M2	Do 7		Sa 7	
Mo 8	M1 Bio	Do 8		So 8		Di 8	V	Fr 8		So 8	Mariä Empfängn.
Di 9		Fr 9		Mo 9	M2 Bio	Mi 9		Sa 9		Mo 9	M1 Bio
Mi 10		Sa 10		Di 10	V	Do 10		So 10		Di 10	
Do 11		So 11		Mi 11		Fr 11		Mo 11	M1 Bio	Mi 11	
Fr 12		Mo 12	M2 Bio	Do 12		Sa 12		Di 12		Do 12	
Sa 13		Di 13	V	Fr 13		So 13		Mi 13		Fr 13	
So 14		Mi 14		Sa 14		Mo 14	M1 Bio	Do 14		Sa 14	
Mo 15	M2 Bio	Do 15	Mariä Himmelf.	So 15		Di 15		Fr 15		So 15	
Di 16	V	Fr 16		Mo 16	M1 Bio	Mi 16		Sa 16		Mo 16	M2
Mi 17		Sa 17		Di 17		Do 17		So 17		Di 17	
Do 18		So 18		Mi 18		Fr 18		Mo 18	M2	Mi 18	
Fr 19		Mo 19	M1 Bio	Do 19		Sa 19		Di 19		Do 19	
Sa 20		Di 20		Fr 20		So 20		Mi 20		Fr 20	
So 21		Mi 21		Sa 21		Mo 21	M2	Do 21		Sa 21	
Mo 22	M1 Bio	Do 22		So 22		Di 22		Fr 22		So 22	
Di 23		Fr 23		Mo 23	M2	Mi 23		Sa 23		Mo 23	M1 Bio
Mi 24		Sa 24		Di 24		Do 24		So 24		Di 24	Hl. Abend
Do 25		So 25		Mi 25		Fr 25		Mo 25	M1 Bio	Mi 25	Christtag
Fr 26		Mo 26	M2 Bio	Do 26		Sa 26	Nationalfeiertag	Di 26		Do 26	Stefanitag
Sa 27		Di 27		Fr 27		So 27		Mi 27		Fr 27	
So 28		Mi 28		Sa 28		Mo 28	M1 Bio	Do 28		Sa 28	
Mo 29	M2 Bio	Do 29		So 29		Di 29		Fr 29		So 29	
Di 30		Fr 30		Mo 30	M1 Bio	Mi 30		Sa 30		Mo 30	M2
Mi 31		Sa 31				Do 31				Di 31	V Silvester

Haus/Rest-Müllabfuhr - Fa. Haider

V= Verpackungsmüll (Gelber Sack) – Fa. Rier

Bio = Biogener Abfall (Biomüll) – Gemeinde/Rier

M1 = Montag gerade Woche (Beginn 8.1.24)

Niederland, Heutal, Hintergöll, Sonnberg
Oberer Boden ab Falterkreuzung

M2 = Montag ungerade Woche (Beginn 2.1.24)

Auloch/Mühlbühel, Bereich Lukaswirt, Reit,
Unken-Dorf, Unterer Boden, Unkenberg

An Montagsfeiertagen wird der (Bio) Müll am Dienstag in der Früh abgeholt

Jeden Montag: Betriebe im Ort, Wirte, BUWOG, Oberrain

Öffnungszeiten Recyclinghof: jeden Freitag von 15.00-18.00 Uhr